

Das Infoblatt für den südlichen Landkreis Regen

Schau Fenster

Kirchberg i. Wald, Kirchdorf i. Wald, Rinchnach und Bischofsmais

jeden Monat neu

kostenlose Verteilung

14. Jahrgang

September 2025

Nr. 09

Schöne Urlaubszeit



Auf einen Blick Die wichtigsten Telefonnummern und Öffnungszeiten

Die aktuell öffentlich zugänglichen **AED** hängen am **Feuerwehrhaus Kirchberg i. Wald** und am **Dorfkulturhaus Untermittendorf**

<p style="text-align: center;">Notrufe</p> <p>Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 Rettungsdienst /Feuerwehr 112 Polizei 110 Wasser- und Kanalversorgung an den Wochenenden 09927/9400-38</p>	<p style="text-align: center;">St. Gotthard Apotheke, Kirchberg i.W.</p> <p>Pointweg 4, Tel: 09927/1639, Fax:09927/8150 Mobil: 0170/8938820 E-Mail: info@apothekekirchberg.de Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8 – 12:30 u. 14 – 18:30 Uhr Fr. 8 – 12:30 u. 14 – 18:00 Uhr Sa. 8 – 12:00 Uhr</p>
<p style="text-align: center;">Zahnärzte</p> <p>Dr. Schraml Sprechzeiten: Montag-Freitag 08:00 – 12:00 Uhr Montag 15:30 – 19:30 Uhr Dienstag-Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr Freitagnachmittag nach Vereinbarung Ahornstr. 2, 94259 Kirchberg im Wald, Tel: 09927/903710</p> <p>Bayerwaldzahn MVZ Bischofsmais Sprechzeiten: Montag 08:00 – 12:00 Uhr Dienstag-Freitag 08:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr Fahrnbacher Str. 1, 94253 Bischofsmais, Tel: 09920 1313</p>	<p style="text-align: center;">Gemeinde Kirchberg i. Wald</p> <p>Tel: 09927/94000 Kostenlose Kirchberg – App! Fax: 09927/1043 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8:30 Uhr – 12:00 Uhr Mo, Di, Do 13:30 – 16:00 Uhr E-Mail: poststelle@kirchberg.landkreis-regen.de</p>
<p>Allgemeinärzte</p> <p>Gemeinschaftspraxis im Bayerwald- Standort Kirchberg Am Alten Sportplatz 3, Tel: 09927/441 Sprechzeiten: Mo. 8:00 - 12:00 Uhr u. 17:00 - 19:00 Uhr Di. – Do. 8:00 - 12:00 Uhr u. 16:00 - 18:00 Uhr Fr. 8:00 - 12:00 Uhr u. 12:00 - 13:00 Uhr* *nur nach Vereinbarung</p> <p>Gemeinschaftspraxis Kirchberg, Potzner/Schüren Ferdinand-Neumaier-Str. 6 Tel: 09927/1616, Fax: 09927/9506496, E-Mail: info@gemeinschafts-praxis-kirchberg.de Sprechzeiten: vormittags: Mo-Fr 08:00 bis 12:00 Uhr nachmittags: Mo 17:00 bis 19:00 Uhr Di, Do 16:00 bis 18:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;">Die Ärzte führen persönliche Hausbesuche durch</p>	<p style="text-align: center;">Recyclinghof</p> <p>Tel. 09927/1428, Hackenfeld 2a Öffnungszeiten: https://www.awg.de/abfallentsorgung/alle-anlagen-oeffnungszeiten/</p>
<p style="text-align: center;">Kath. Pfarramt</p> <p>Öffnungszeiten im Pfarrbüro Kirchberg sind: Montag 14:00 – 17:00 Uhr Dienstag 9:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr Freitag 13:00 – 16:00 Uhr Amthofplatz 4, Tel: 09927/353</p> <p>Öffnungszeiten im Pfarrbüro Bischofsmais sind: Dienstag 13:00 – 16:00 Uhr Freitag 8:00 – 11:00 Uhr Kirchplatz 5, Tel: 09920/339</p>	<p style="text-align: center;">Eltern-Kind-Gruppe</p> <p>Infos bei: Susanne Heidecker: 0151/40364903 Katharina Weber: 0170/2779565 Manuela Sedlmeier: 0170/6716480 www.eltern-kind-gruppe-kirchbergimwald.hpage.com</p> <p style="text-align: center;">Paketshop DHL</p> <p>Raindorfer Str. 20, Tel: 09927/950818 Öffnungszeiten: Montag-Freitag 8:30 - 12:30 Uhr u. 13:30 - 18:00 Uhr Samstag 8:00 - 13:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;">Paketshop Hermes</p> <p>Raindorfer Str. 14, Tel: 09927/1714 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8:00 - 12:15 Uhr u. 14:00 - 18:00 Uhr Samstag 8:00 - 12:30 Uhr</p> <p style="text-align: center;">Paketshop GLS</p> <p>Raindorfer Str. 14, Tel: 09927/903167 Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 8:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 17:00 Uhr Samstag 8:00 -12:00 Uhr</p> <p style="text-align: center;">Rufbus</p> <p>Tel: 09921/9499964 Montag- Sonntag 6:30 – 21:00 Uhr www.aberland-verkehr.de/rufbus</p>

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchberg i. Wald

Tag und Ort: 23.07.2025 in Kirchberg i. Wald –
Sitzungssaal des Rathauses

Nr. und Abstimmungs-Gegenstand der Beratung und Beschlussergebnis (mit / gegen Stimmen)

Nr. 1 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 23.07.2025

14/0 Der Gemeinderat genehmigt die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 23.07.2025, welche den Gemeinderatsmitgliedern mit der Sitzungsladung zugegangen ist.

Nr. 2 a) Niederlegung des Ehrenamts eines Feldgeschworenen

Die Gemeinde Kirchberg i. Wald verfügt derzeit über 5 Feldgeschworene:

Josef Hartl (Obmann), Michael Fischer, Max Gigl, Roland Mader und Roland Sitzberger.

Der Feldgeschworene Michael Fischer, Schönbrunn, hat über den Feldgeschworenen-Obmann Josef Hartl aus Altersgründen die Entbindung von seinem Ehrenamt beantragt.

Herr Fischer übte das Amt seit dem 09.11.2007 fast 18 Jahre lang aus.

Der Gemeinderat hat über die Amtsenthebung abzustimmen.

14/0 Der Gemeinderat erkennt die triftigen Gründe an und beschließt, Herrn Michael Fischer aus Altersgründen ab sofort aus dem Ehrenamt eines Feldgeschworenen der Gemeinde Kirchberg i. Wald zu entbinden.

b) Nachwahl eines Feldgeschworenen

Als neuer Feldgeschworener wird vom Feldgeschworenen-Obmann Josef Hartl Herr Hans Eichinger, Lindenweg, vorgeschlagen. Dieser hat seine Bereitschaft zur Übernahme des Amtes erklärt. Der Gemeinderat hat die Bestellung schriftlich und geheim zu tätigen. Zur Abwicklung der Wahl ist ein Wahlausschuss zu bilden (Vorschlag: 1.Bgm. Muhr als Ausschussvorsitzender, Geschäftsleiter Huber und Bauamtsleiter Fischer als Beisitzer). Dieser Wahlausschuss wird vom Gemeinderat einstimmig bestimmt.

Nachdem alle 13 anwesenden Gemeinderatsmitglieder und der 1. Bürgermeister ihre Stimmen abgegeben haben, stellt der Wahlausschuss folgendes Abstimmungsergebnis fest:

- Eichinger Hans: 14/0 Stimmen

1. Bürgermeister Muhr als Wahlausschuss-Vorsitzender verkündet anschließend das Wahlergebnis und gibt bekannt, dass Herr Hans Eichinger mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhalten habe und somit zum Feldgeschworenen gewählt sei (Art. 51 Abs. 3 GO).

Die Verabschiedung von Herrn Fischer und die Ernennung von Herrn Hans Eichinger findet in einem separaten Rahmen statt.

Nr. 3 Vorstellung der geänderten Planungen der Regenrückhaltebecken für das Wasserrechtsverfahren durch das Ing.-Büro Ernst Pledl

Verwiesen wird auf die Gemeinderatsbeschlüsse vom 11.12.2024 Nr. 1 und vom 02.04.2025 Nr. 13.

Der Vorsitzende erläutert die bisherigen Verfahrensschritte und betont dabei, dass die Gemeinde seit März 2025 in einem intensiven Austausch mit dem Wasserwirtschaftsamt stehe. Dabei wurde erneut festgestellt, dass die bislang geplanten Sedimentationsanlagen der Fa. REHAU nicht die erforderliche Zulassung vorweisen können.

Der in der Sitzung anwesende Dipl. Ing. Ernst Pledl erläutert anschließend die Wirkungsweise verschiedener Sedimentationsanlagen und teilt die jeweiligen Investitionskosten sowie den anfallenden Unterhaltungsaufwand mit:

- REHAU SediShark DN 2500 (nicht genehmigt) 75.400 €
- REHAU SediClean M 9 (nicht genehmigt) 92.800 €
- Mall Beton VIATUB II 40 Dauerstau 80.500 €
- Mall Beton VIAKAN 24 ohne Dauerstau 97.420 €.

Diese Anlagengröße wird für die

REIFEN FINK
Meisterbetrieb

- Reifenservice
- Kfz-Reparaturen
- Zubehör
- Klima- und Autoglasservice
- Jeden Donnerstag HU / AU für alle Fahrzeuge
- Abschlepp- und Bergedienst

Reifen Fink GmbH
Schönberger Str. 11-12A | 94169 Solla / Thurmansbang
Tel. (0 8554) 25 68 | Fax (0 8554) 29 99
e-Mail: reifen-fink@t-online.de | Internet: www.reifen-fink.de

Logos: E+ER, AUTOFIT, TÜV SÜD

Bauwerke in Sommersberg, Hintberg und Laiflitz benötigt.
Für das zusätzliche Bauwerk in Hintberg kommen folgende Anlagen in Betracht:

- REHAU SediShark DN 1500 (nicht genehmigt) 41.900 €
- REHAU SediClean M 6 (nicht genehmigt) 46.020 €
- Mall Beton VIATUB II R 20 Dauerstau 47.400 €
- Mall Beton VIAKAN 8 ohne Dauerstau 107.900 €.

Ein Wechsel zu den beiden Sedimentationsanlagen der Fa. REHAU sei jederzeit möglich, wenn eine Zulassung doch noch zeitgerecht erfolge.

Anschließend werden noch Videos der Wirkungsweise der verschiedenen Anlagen aufgezeigt.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, zur Vorbereitung des Förderantrags nach „RZWas 2025“ sowie zur Antragseinreichung für das Wasserrechtsverfahren dem Vorschlag des Fachplaners zu folgen und für alle erforderlichen Sedimentationsanlagen das Fabrikat „Mall Beton VIATUB“ Dauerstau“ vorzusehen.

Nr. 4 Bekanntgabe einer Eilhandlung; Errichtung einer Ringschlussleitung (Wasserleitung) im Bereich Max-Binder-Straße im Zusammenhang mit der aktuellen Baumaßnahme

Der Vorsitzende berichtet, dass im Zuge der aktuellen Wasserleitungssanierung in Unterneumais aus praktischen Gründen von den gemeindlichen Wasserwarten angeregt wurde, eine Ringschlussleitung zur Wasserleitung in der Max-Binder-Straße vorzusehen, um zusätzlich zum bestehenden Anschluss bei evtl. Reparaturmaßnahmen eine technische Alternative vorhalten zu können. Diese Maßnahme sei jedoch nicht im Zusammenhang mit der aktuellen Leitungssanierung förderfähig.

Die Kosten der Ringschlussleitung belaufen sich auf 16.464,26 € (netto).

Um die weitere Baumaßnahme nicht zu behindern, sei die Maßnahme bereits beauftragt worden.

Der Gemeinderat erhebt insbesondere wegen der vorgetragenen Vorteile der Maßnahme keine Bedenken.

Nr. 4.1 Errichtung einer Entwässerungsrinne im Bereich Unterneumais

Der in der Sitzung anwesende Dipl.Ing. Markus Pledl erläutert den Baustand der Wasserleitungssanierung im Bereich Unterneumais. Er empfiehlt der Gemeinde in diesem Zusammenhang eine zusätzliche Entwässerungsrinne mit Anschluss an das öffentliche Kanalnetz im Einmündungsbereich des nicht ausgebauten öffentlichen Feld- und Waldweges FINr. 817/2 der Gemarkung Kirchberg i. Wald in die Kreisstraße REG12.

Dadurch könne der bei Regenereignissen regelmäßig anfallende Schottereintrag in die Kreisstraße unterbunden werden. Eine in der Diskussion angeregte Staubfreimachung des Weges sei derzeit nicht vorgesehen, eine Befragung der Anlieger habe diesbezüglich noch nicht stattgefunden.

Aus der Mitte des Gemeinderates wird angeregt, ggf. für eine spätere Staubfreimachung mit Ableitung des Oberflächenwassers bereits einen entsprechenden Abzweig an der Entwässerungsrinne zu setzen.

rungsrinne zu setzen.

Die Kosten der Maßnahme betragen 11.883,76 € (netto).

14/0 Der Gemeinderat beschließt, diesen Tagesordnungspunkt dringlich zu behandeln.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, zur Verbesserung der bestehenden Entwässerungssituation die vorgeschlagene Entwässerungsmulde zu errichten. Bei der Maßnahme ist bereits ein zusätzlicher Abzweig für eine spätere Ableitung des Oberflächenwassers vorzusehen.

Nr. 5 Bauanträge; Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von zwei Einfamilienhäusern oder einem Doppelhaus im Bereich Auäcker - FINr. 556/2 der Gemarkung Kirchberg i. Wald

Bauamtsleiter Fischer erläutert mittels Lageplan die beiden alternativ geplanten Neubauten (zwei Einfamilienhäuser bzw. ein Doppelhaus) auf der FINr. 556/2 der Gemarkung Kirchberg i. Wald sowie die hierfür erforderlichen Befreiungen:

- Teilung der bestehenden Parzelle in zwei Einzelparzellen 584 m² > 500 m² ge-mäßig Bebauungsplan
- Verschiebung der Baulinien und Baugrenzen
- Erschließung über zusätzliche Grundstückszufahrt
- Geschossflächenzahl Einfamilienhaus 0,41 < 0,5 gemäß Bebauungsplan
2 Geschosse x 12m x 10m / 584 m² Grundstücksfläche = 0,41
- Geschossflächenzahl Doppelhaus 0,33 < 0,5 gemäß Bebauungsplan
2 Geschosse x 12m x 8m / 584 m² Grundstücksfläche = 0,33
- Grundflächenzahl Einfamilienhaus 0,27 < 0,4 gemäß Bebauungsplan
12m x 10m + 6m x 6m / 584 m² Grundstücksfläche = 0,27
- Grundflächenzahl Doppelhaus 0,23 < 0,4 gemäß Bebauungsplan
12m x 8m + 6m x 6m / 584 m² Grundstücksfläche = 0,23
- Doppelhaus ggf. Verschiebung der Firstrichtung um circa 90 Grad.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, dem Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von zwei Einfamilienhäusern oder einem Doppelhaus im Bereich Auäcker - FINr. 556/2 der Gemarkung Kirchberg i. Wald- stattzugeben, sowie die jeweils erforderlichen Befreiungen in Aussicht zu stellen.

Nr. 6 Bekanntgabe der Mitteilung eines Gemeinderatsmitgliedes über dessen Fraktionsaustritt sowie Wechsel zu einer anderen Fraktion

Der Vorsitzende unterrichtet den Gemeinderat von der schriftlichen Mitteilung des Gemeinderatsmitgliedes Schüren über dessen Fraktionsaustritt aus der Liste

„SPD-Freie Wählergemeinschaft“ sowie Beitritt zur Liste

„Kirchberg und Umland“.

Der Schriftführer erläutert, dass sich dadurch keine Änderungen in der Besetzung der gemeindlichen Ausschüsse ergeben.

Nr. 7 Besetzung des Entscheidungsgremiums im VgV-Auswahlverfahren „Amthof“

Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 25.06.2025 Nr. 5.

Dabei wurde vom Gemeinderat der weitergehende Vorschlag, das komplette Gemeinderatsgremium zuzüglich der 3 Verwaltungsmitarbeiter (Geschäftsleiter, Kämmerer, Bauamtsleiter) zum Entscheidungsgremium zu bestimmen, abgelehnt. Im Gegenzug ging man davon aus, dass dann automatisch die vom Vorsitzenden vorgeschlagene Entscheidungsgremiumszusammensetzung: 1. Bürgermeister, 2. Bürgermeister, 3. Bürgermeister, Geschäftsleiter, Kämmerer, Bauamtsleiter, jeweils 1 Vertreter der Gemeinderatsfraktionen (CSU, SPD-FWG, FL, JU) als angenommen gilt. Um hierzu eine endgültige Rechtssicherheit herzustellen, wurde im Nachgang zur Sitzung die Expertise der Rechtsaufsicht beim Landratsamt Regen eingeholt. Die Rechtsaufsicht empfiehlt folgende Vorgehensweise:

-Der Beschluss vom 25.06.2025, Top 5 (Ablehnung des erweiterten Gremiums), ist rechtsgültig.

-Über den Vorschlag der Verwaltung ist nochmals separat abzustimmen.

-Mittlerweile ist zu den am 25.06.2025 bestehenden Fraktionen (CSU, SPD-FWG, FL, JU) mit der Fraktion Kirchberg und Umland eine neue Fraktion hinzugekommen (siehe TOP 6 der heutigen Sitzung).

-Der Vorschlag der Verwaltung ist folglich um einen Vertreter der Fraktion Kirchberg und Umland zu ergänzen.

11/3 Der Gemeinderat beschließt folgende Zusammensetzung des Entscheidungsgremiums:

- 1. Bürgermeister
- 2. Bürgermeister
- 3. Bürgermeister
- Geschäftsleiter
- Kämmerer
- Bauamtsleiter
- jeweils 1 Vertreter der Gemeinderatsfraktionen (CSU, SPD-FWG, FL, JU, Kirchberg und Umland).

Nr. 8 Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes; Widmung der Ortsstraße Lusenweg

Gemeindestraßen nach Art. 46 BayStrWG sind u.a. Ortsstraßen; das sind Straßen, die dem Verkehr innerhalb der geschlossenen Ortslage oder innerhalb des räumlichen Geltungsbereichs eines Bebauungsplans dienen. Die Baulast ist bei der Gemeinde (Art. 47 BayStrWG).

Straßen werden gewidmet,

-um den Gemeingebrauch (Art. 14 BayStrWG) zu eröffnen, also die unentgeltliche und gebührenfreie Benutzung für jedermann im Rahmen der Widmung zu ermöglichen

-um öffentliche Straßen im Rahmen der Daseinsvorsorge (vgl. Art. 83 BV, Art. 57 GO) zu schaffen

-um eine gesicherte Erschließung (vgl. Art. 4 Abs. 1 BayBO) vorzuhalten

-um die Festsetzungen öffentlicher Verkehrsflächen im Rahmen der Bauleitplanung (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB) umzusetzen

-um die Voraussetzung für eine Beitragserhebung bei der Her-



Der Space Star

Jetzt bei uns!



Noch stylischer als **Sondermodell Select**

Space Star Select 1.2 52 kW (71 PS) 5-Gang
Bei uns nur **14.490 EUR¹**

- ▶ 6,2" Infotainment-System
- ▶ Bluetooth®-Schnittstelle mit Freisprecheinrichtung
- ▶ Digitaler Radioempfang (DAB+)
- ▶ Klimaanlage
- ▶ USB-Schnittstelle
- ▶ Zentralverriegelung und Funkfernbedienung

5 JAHRE HERSTELLER GARANTIE*

*5 Jahre Herstellergarantie bis 100.000 km, Details unter mitsubishi-motors.de/herstellergarantie

Space Star Select 1.2 52 kW (71 PS) 5-Gang Energieverbrauch 5,0l/100 km Benzin; CO₂-Emission 113 g/km; CO₂-Klasse C; kombinierte Werte.**

Die nach PKW-EnVKV angegebenen offiziellen Werte zu Verbrauch und CO₂-Emission sowie ggf. Angaben zur Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Weitere Infos unter mitsubishi-motors.de **1 | Unser Hauspreis, freibleibend.

Autohaus GRASSINGER
Autohaus Grassinger GmbH
Hofbauer Straße 5
94209 Regen
Telefon 09921/94290
www.mitsubishi.autohaus-grassinger.de

stellung von Erschließungsstraßen (Art. 5a KAG i.V.m. §§127 ff. BauGB) zu schaffen.

Die Festsetzung der Öffentlichkeit im Sinne des Straßenrechts wird durch die Widmung bewirkt. Die Widmung (Art. 6 BayStrWG) ist eine Verfügung, durch die die Benutzung einer Straße für den Verkehr in einem bestimmten Umfang für jedermann gestattet wird (Gemeingebrauch). Die Widmung überlagert das bürgerlich-rechtliche Eigentum (§ 903 BGB). Voraussetzung für die Befugnis der Gemeinde zur Widmung ist, dass die Gemeinde Eigentümer der Fläche ist. Eine Straße wird „öffentlich“ durch Beschluss des zuständigen Organs Gemeinderat. Mit der Widmung zur öffentlichen Straße (Allgemeinverfügung) werden Pflichten begründet: Straßenbaulast, Verkehrssicherungspflicht.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, die Eintragungsverfügung wie folgt zu fassen und stimmt der Widmung des Lusenweges zur Ortsstraße zu.

Bezeichnung: Lusenweg
FINr:n: 373 und 373/4, Gemarkung Kirchberg i. Wald
Anfangspunkt: Abzweigung an der Kreisstraße St2134 bei

Endpunkt: FINr. 362,
Gemarkung Kirchberg i. Wald
Wendehammer, östliches Ende der FINr. 373
und der FINr. 373/4, Gemarkung Kirchberg i.
Wald
Wegelänge: 0,0885 km
Baulastträger: Gemeinde Kirchberg i. Wald.

Nr. 9 Rechnungsanerkennung; Rechnung der Fa. GeoPlan - Hauf- werksbeprobung Haldenfläche - Sanierung Wasserleitung Schön- berger Straße und Rindorfer Straße

Der Vorsitzende erläutert, dass die Gemeinde eine Rechnung der Fa. GeoPlan GmbH, Osterhofen, für die Haufwerksbeprobung der im Gewerbegebiet Hackenfeld zwischengelagerten Haufwerke erhalten habe. Die Rechnungssumme übersteige seine finanzielle Bewirtschaftungsbefugnis. Die Zahlung sei zwecks Einhaltung von Zahlungsfristen bereits beglichen worden.

14/0 Der Gemeinderat stellt nachträglich sein Einvernehmen zur Begleichung der Rechnung der Fa. GeoPlan GmbH, Osterhofen, in Höhe von 11.560,37 € her.

Nr. 10 Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der letzten Gemeinderatssitzung

Der Auftrag zur Planung einer sportlichen Freianlage mit Bikeparcours in Kirchberg i. Wald (Leistungsphasen 5 - 9) wurde an das Architekturbüro plandesign, Dorfanger 12a, 94259 Kirchberg i. Wald, zum Preis von rd. 18.100 € (brutto) vergeben. Evtl. können die Kosten noch deutlich reduziert werden, wenn die Leistungsphase 8 in Verbindung mit der Firma Did die Schneider Streckendesign und Sportevent, Bischofsmais, erfolgt.

Der Gemeinderat hat beschlossen, mit dem Busunternehmer Ingo Augustin einen neuen Schülerbeförderungsvertrag ab September 2025 für die Dauer von 3 Jahren abzuschließen. Ingo Augustin wird ab dem Schuljahr 2025/2026 auch die Schulbuslinie von Herbert Augustin übernehmen, der seine Tätigkeit

WALD SCHNEIDEREI Meisterbetrieb Cornelia Bergmann Florianweg 1 Änderungen aller Art Neuanfertigungen		94259 Kirchberg im Wald <u>Öffnungszeiten:</u> Mo, Mi, Do, 10 - 12 Uhr 14.30 - 17.30 Uhr Fr: 10 - 13 Uhr Samstag geschlossen Tel.: 09927 / 9031068
--	---	--

Schöfweg • Freundorf 11 Tel.: 09908/90 59 720 www.gigl-heizung.de info@gigl-heizung.de	
MAXIMILIAN GIGL Versorgungstechnik Heizung • Bäder • Solar	

beendet.

Der Gemeinderat hat eine Nutzungsvereinbarung mit der Pfarrpfündestiftung Kirchberg i. Wald genehmigt, mit der vorrangig die Unterhaltungsmaßnahmen und die Standsicherheitsprüfungen des Kriegerdenkmals am Amthofplatz in Kirchberg i. Wald, aber auch die Pflege des Lindenbaums auf dem Vertragsgrundstück geregelt werden. Hierfür ist künftig die Gemeinde Kirchberg i. Wald zuständig. Auf ein Nutzungsentgelt wird von Seiten der Pfarrpfündestiftung verzichtet.

Für die auf dem Vertragsgrundstück errichtete Löschwasserentnahmestelle wird im Gegenzug nachträglich die Genehmigung erteilt.

Der Gemeinderat hat beschlossen, vorbehaltlich des Vorliegens entsprechender Kostenübernehmerklärungen der Anlieger, eine Staubfreimachung der Ortsstraße FINr. 568/4 der Gemarkung Kirchberg i. Wald (Weg beim Abholmarkt RIBA) vorzunehmen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf rd. 27.000 € brutto, 50 % davon tragen gemäß Grundsatzbeschluss der Gemeinde die Anlieger.

Nr. 11 Sachstandsbericht des 1. Bürgermeisters

Die Baustelle der Fa. Haimerl in Untermittendorf (Wasserleitungs- und Straßensanierung) ist beendet, alle restlichen Bauarbeiten sind erledigt. Die Bauabnahme ohne festgestellte Mängel fand bereits statt. Ein Dankeschön geht an die Fa. Haimerl mit Baupolier Florian Treml und Planer Ernst Pleidl für die hervorragende Zusammenarbeit. An die Bevölkerung von Untermittendorf ergeht ein großer Dank für die Unterstützung und Geduld während der fast 2 jährigen Bauphase (Baubeginn war im Oktober 2023).

Bei der Baustelle der Fa. Mader in Unterneumais (Wasserleitungssanierung) sind alle Hauptwasserleitungen fertig, zudem erfolgte in der Max-Binder-Straße ein Ringschluss mit der dortigen Bestandsleitung. Derzeit erfolgen die Hausanschlüsse, ab Anfang August 2025 ist die Asphaltierung des Leitungsgrabens in der Rindorferstraße angedacht. Die Asphaltierung im Kalten Ring musste witterungsbedingt verschoben werden. Die noch zu erfolgenden Arbeiten am Knotenpunkt K1 in der Regener Straße (bei der Pizzeria) werden in den Sommerferien durchgeführt. Dabei ist mit einer Vollsperrung der Regener Straße in diesem Bereich für rund 3 Wochen zu rechnen.

Bei der Baustelle der Fa. Schulz Tiefbau (Straßensanierung zwischen Rindorf und Rindorfmühle) laufen die Arbeiten planmäßig. Die seitlichen Rasengittersteine sind auf beiden Seiten gesetzt. Am Mittwoch, 23.07.2025, wurde der Unterbau mit dem Fertiger eingebaut und auf ca. 1/3 der Straßenlänge die Asphalttragschicht eingebaut. Bis Ende der Woche wird in der Einfahrt in die St2134 der neue Granit-5-Zeiler gesetzt und der Unterbau fertiggestellt. In der KW 31 erfolgt die restliche Asphaltierung.

Die Grund- und Mittelschule St. Gotthard bekommt ab 01.08.2025 mit Frau Bianca Dirmaier, seit 9 Jahren Schulleiterin an der Patersdorfer Grundschule, eine neue Rektorin. Schulrat Andreas Fischer stellte die neue Schulleiterin vor kurzem im Kirchberger Rathaus vor. Hierzu wird auf den Artikel in der PNP, Lokalteil Regen, am 10.07.2025, verwiesen.

Der Kreistag hat in seiner Sitzung am Mittwoch, den 16.07.2025, die vorgestellten Planungen zum Neubau der Kreisstraße REG 12; Ortsumgehung Kirchberg i. Wald -südlicher Bauabschnitt BA II genehmigt und ist mit der vorgeschlagenen Umsetzung einverstanden. Die Gesamtkosten für den Bauabschnitt betragen rund 14.347.000 €. Die Maßnahme ist förderfähig nach BayGVFG (die Reg. v. Ndbj. empfiehlt eine Förderung mit 78 % der förderfähigen Kosten). Vorbereitende Baumaßnahmen sollen noch im Herbst 2025 beginnen. Nach der Ausschreibung der Maßnahme im Winter 2025/2026 soll der Baubeginn im Frühjahr 2026 sein.

Susanne Heidecker und Kerstin Winter haben wieder ein vielfältiges und erlebnisreiches Ferienprogramm mit über 50 Veranstaltungen, zusammengestellt. Besonders komfortabel ist, dass die Buchung und Zahlung digital möglich sind. Ein großer Dank geht bereits vorab an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer der beteiligten Vereine und Veranstalter, die für unsere Kinder großartige Angebote in den Ferien zur Verfügung stellen.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

Einweihung Ortspark am Freitag, 25.07.2025, ab 11.30 Uhr.

Mitfahrgelegenheit zum Pichlsteinerfest nach Regen am Montag, den 28.07.2025, ab 18.00 Uhr beim „Buwa“.

Fischerfest an der Weiheranlage bei Sommersberg am Sonntag, den 03.08.2025, ab 10.00 Uhr.

Nr. 12 Anträge (insbesondere bei dringlichen Angelegenheiten) und Anfragen – öffentlich

- a) Gemeinderatsmitglied Oswald erinnert nochmals an die Mithilfe des Gemeindebauhofs zur Instandsetzung des Spielplatzes im Bereich Riedacker (Sand auffüllen, Fallschutzkies anbringen). Der Rindenmulch wurde bereits geliefert.
- b) Gemeinderatsmitglied Hackl bittet um eine Erläuterung, wieso sich die Kosten der geplanten Kirchberger Umgehungsstraße- BA II derart erhöht haben. Dies hänge vor allem mit allgemeinen Kostenfortschreibungen sowie den spezifischen Kostensteigerungen (Corona, Ukraine-Krieg) sowie Mehrkosten für den Grunderwerb wegen naturschutzfachlicher Belange zusammen.
- c) Gemeinderatsmitglied Hackl erkundigt sich, ob das Regenüberlaufbauwerk im Bereich Hackenfeld zwischenzeitlich abgenommen sei. Die ursprünglich mangelhaften Membrane seien ausgewechselt worden, eine Überprüfung habe bisher nicht stattgefunden, da ein Starkregenereignis seither noch nicht stattfand.
- d) Gemeinderatsmitglied Schiller Max erinnert daran, das Straßenbankett zwischen der Kirchberger Kläranlage und dem Ortsteil Sommersberg instand zu setzen. Hier war schon seit längerem der Einbau von Rasengittersteinen angedacht.
- e) Ergänzung des Durchführungsbeschlusses „Errichtung Bikepark“ Verwiesen wird auf den Gemeinderatsbeschluss vom 25.06.2025 Nr. 2. Der Schriftführer betont, dass die Gemeinde zusätzlich zu dem vorgenannten Durchführungsbeschluss zum Bau des Bikeparks auf Grund einer Mitteilung der LAG-Managerin im Landkreis im Zuge des Förderantrages bestätigen müsse, dass die Kofinanzierung der Projektkosten, sowie evtl. Mehrkosten und die laufenden Kosten des Bikeparks durch Pflege, Instandhaltung oder anderer Defizite des LEADER-Projekts durch die Gemeinde übernommen werden. Da der Termin der Antragstellung bereits Anfang September 2025 terminiert sei, empfehle er, hierüber entsprechend frühzeitig Beschluss zu fassen.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, diesen Tagesordnungspunkt dringlich zu behandeln.

14/0 Der Gemeinderat beschließt, die Kofinanzierung der Projektkosten, sowie evtl. Mehrkosten und die laufenden Kosten des Bikeparks durch Pflege, Instandhaltung oder anderer Defizite des LEADER-Projekts durch die Gemeinde zu übernehmen.

Muhr,
1. Bürgermeister

Huber,
Schriftführer



Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Kirchberg i. Wald** stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Mitarbeiter (m/w/d) für den gemeindlichen Bauhof** in Vollzeit (derzeit 39 Wochenstunden) ein.

Ihr Aufgabengebiet:

- Allgemein anfallende Bauhofarbeiten im Gemeindegebiet
- Pflege und Unterhalt des gemeindlichen Fuhrparks sowie der gemeindlichen Infrastruktur und Liegenschaften
- Durchführung des Winterdienstes mit Rufbereitschaft

Ihr Anforderungsprofil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im handwerklichen oder technischen Bereich bzw. vergleichbares Berufsbild
- Besitz der Führerscheinklasse CE
- Teamfähigkeit und Belastbarkeit
- Bereitschaft zur Übernahme von Winter- und Wochenenddiensten
- Wünschenswert ist Erfahrung in der Bedienung von Baumaschinen.

Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten, krisensicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis **12.09.2025** per Post an die Gemeinde Kirchberg i. Wald, Rathausplatz 1, 94259 Kirchberg i. Wald oder per Email an poststelle@kirchberg.landkreis-regen.de.

Gemeinde Kirchberg i. Wald,
Robert Muhr, 1. Bürgermeister



OPTIKLANG
Gute OPTIK. Perfekter STYLE.



HAUPTSITZ SCHÖNBERG ▲ MARKTPLATZ 12 ▲ TEL: 08554 2300
FILIALE GRAFENAU ▲ BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ TEL: 08552 9737120
OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM

ILE-Kreativwettbewerb in Rinchnach

Beim zweiten ILE-Kreativwettbewerb im Rahmen der Rinchnacher Kulturtage standen diesmal einmal mehr die jungen Talente der Region im Rampenlicht. Mit leuchtenden Augen, bunten Farben und jeder Menge Teamgeist zeigten die Schülerinnen und Schüler, was in ihnen steckt – und begeisterten damit nicht nur die Jury, sondern auch die zahlreichen Besucher.

Kunstwerke, die verzaubern

Über 50 farbenfrohe Bilder schmückten die Wände des Weißen Schulhauses, alle gestaltet von jungen Künstlerinnen und Künstlern aus der Region. Ob mit Buntstiften, Wasserfarben oder anderen Techniken – der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Die strahlenden Siegerinnen Leah Muhr (Grundschule Kirchdorf) und Veronika Ruderer (Grundschule Rinchnach) freuten sich besonders über ihren ersten Platz. Doch auch die anderen Teilnehmer konnten stolz sein: Sophia Günthner-Ebner und Bora Kika (Realschule Regen) sicherten sich den zweiten Platz, während Marie Lang und Paula Geser (Gymnasium Zwiesel) mit ihren Werken das Podest komplettierten.

Kugelbahnen zum Staunen

Handwerkliches Geschick und kreative Konstruktionen waren in der Kategorie „Kugelbahn“ gefragt. Die Aufgabe: eine funktionstüchtige Bahn für den Außenbereich bauen – und die jüngsten Besucher der Kulturtage durften entscheiden, wer gewinnt. Mit Klebepunkten wählten die Kinder ihre Favoriten aus. Am Ende setzte sich das Team der Grundschule Bischofsmais durch: Lukas Riedl, Andreas Oswald, Jonas Köstlmeier und Hannes Zellner begeisterten mit einer Kugelbahn im Flipper-Style. Dicht dahinter landete die Realschule Regen mit einem fußballstadion-inspirierten Modell, gebaut von Osama Alkaseem, Maximilian Jung, Marie König und Sina Ambros.

Literatur und Medien: Geschichten, die berühren

Ein besonderer Höhepunkt war die erste Siegerehrung im historischen „fressenden Haus“ auf Burg Weißenstein. Nach einer spannenden Führung durch das ehemalige Wohnhaus des Dichters Siegfried von Vegesack war die Spannung groß: Wer hatte die besten Ideen in Literatur und Medien umgesetzt? Emily Paternoster und Jonas Öttl (Realschule Regen) überzeugten mit ihrem professionellen Podcast „Hingehört“ und sicherten sich den ersten Platz. Emily Hirtreiter (Grundschule Bischofsmais) verzauberte die Jury aus Lehrkräften aus den teilnehmenden Schulen mit ihrer selbst illustrierten Geschichte „1000 und 1 Sandkorn“, während Hanna Pointinger und Max Frey (Realschule Regen) mit einer berührenden Erzählung und selbst gestalteten digitalen Bildern den dritten Platz belegten. Als besonderes Bonbon erhielt die Klasse mit den meisten Teilnahmen ein Schreibseminar mit Bestsellerautor Titus Müller – gestiftet vom Verein des „fressenden Hauses“.

Bei der zweiten großen Siegerehrung in Rinchnach gab es strahlende Gesichter: Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer erhielt einen Sachpreis, gesponsert von Unternehmen aus ganz Bayern. Ebenfalls wurden noch Geldpreise von mehr als 400 Euro ausgeben.

ILE-Chef Walter Nirschl lobte das Engagement der jungen Kreativen und dankte den Organisatoren Matthias Böhm und Manuela Topolski. Der größte Applaus galt den Schülerinnen und Schülern selbst – sie bewiesen einmal mehr, dass in der Region nicht nur Natur, sondern auch jede Menge Talent und Begeisterung steckt!

Der Wettbewerb war mehr als nur ein Event – er zeigte, wie Kunst, Technik und Teamgeist junge Menschen verbinden und beflügeln können. Und eines ist sicher: Die Vorfreude auf die nächste Ausgabe ist jetzt schon riesig!

(Bilder: Manuela Topolski)

Lehrgartenprojekt im Waldkindergarten

Der neu gestaltete Gemüse- und Obstgarten im Waldkindergarten Kirchberg ist fertiggestellt und wurde nun feierlich von Bürgermeister Robert Muhr und der ILE-Regionalmanagerin Manuela Topolski besichtigt. Gemeinsam mit Erzieherin Diana Weber und zahlreichen begeisterten Nachwuchsgärtnerinnen und -gärtnern präsentierten die Kinder stolz ihr Werk – ein blühender Garten voller Zucchini, Tomaten, Erdbeeren und vieler weiterer Obst- und Gemüsesorten.

„Perfekte Investition“, lobte Bürgermeister Robert Muhr das Projekt. „Hier lernen Kinder ganz praktisch, woher ihre Lebensmittel kommen und wie man sorgsam mit der Natur umgeht.“

Der ursprüngliche Garten war, wie aus der Förderanfrage hervorgeht, in die Jahre gekommen und bot kaum noch Schutz vor Tieren. Mit viel Engagement wurde daher ein neues Konzept umgesetzt: Hochbeete wurden angelegt und ein stabiler Doppelstabzaun schützt nun das Gemüse – und bietet zugleich eine kreative Fläche, die von den Kindern liebevoll geschmückt wird.

„Danke an die ILE“, sagte Erzieherin Diana Weber, die das Projekt mit viel Herzblut begleitet hat. „Ohne die Förderung hätten wir dieses großartige Lernangebot nicht in dieser Form umsetzen können.“

Die ILE-Fördermittel wurden gezielt eingesetzt, um nicht nur die Infrastruktur zu verbessern, sondern auch das pädagogische Konzept des Kindergartens zu stärken. „Da haben wir das Geld an der richtigen Stelle ausgegeben“, betonte ILE-Regionalmanagerin Manuela Topolski. Der Garten passe hervorragend zum Konzept des Waldkindergartens, bei dem Naturerfahrung und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt stehen.

Der Wiederaufbau wurde gemeinschaftlich von Vereinsmitgliedern, Eltern und Kindern innerhalb von drei Tagen geleistet. Rund fünf Helferinnen und Helfer pro Tag sorgten dafür, dass das Projekt termingerecht und erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Der neue Garten ist nun nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch ein lebendiger Treffpunkt für kleine Gärtnerinnen und Gärtner – ein Paradebeispiel dafür, wie mit vereinten Kräften und gezielter Förderung nachhaltige Bildungsarbeit gelingen kann.



EIN NEUER LEHRGARTEN FÜR DEN KINDERGARTEN

Regionalbudget für Waldkindergarten Kirchberg i.W.



ILE KREATIVWETTBEWERB IN RINCHNACH

Strahlende Sieger und kreative Köpfe

Ehrenfahnenmutter feiert 85. Geburtstag

Reserl Mühlbauer, Ehrenfahnenmutter der Freiwilligen Feuerwehr Kirchberg i. Wald, durfte Anfang Juli Ihren 85. Geburtstag feiern. Reserl, die dem Feuerwehrverein bis 2017 über 45 Jahre als Fahnenmutter beistand und auch darüber hinaus immer für den Verein da war, wurde von einer großen Abordnung herzlichst beglückwünscht. Neben dem Vorsitzenden Dr. Ronny Raith, der Kassiererinnen und den zwei Kommandanten wurden die Glückwünsche von Fahnenmutter Sonja Raith, Ehrenkommandant Alfred Binder und Ehrenbrandmeister Alois Wenig überbracht. Bei warmem, gemütlichem Wetter wurde in geselliger Runde viel geredet und gelacht und nach einem kurzweiligen Abend die Jubilarin wieder verabschiedet.

Wir bedanken uns bei Reserl für die Treue zum Verein und wünschen Ihr für die Zukunft alles erdenklich Gute und natürlich immer beste Gesundheit.



Freiwillige Feuerwehr Mitterbichl gratuliert zum 60. Geburtstag

Ende Juli konnte das langjährige Mitglied der Feuerwehr Mitterbichl, Anton Ertl aus Sommersberg, seinen 60. Geburtstag feiern. Eine Abordnung der FF Mitterbichl mit Vorsitzender Barbara Geiß überbrachten die besten Glückwünsche des Vereins. Die Feuerwehr Mitterbichl darf sich auf diesem Weg für die Einladung und die hervorragende Bewirtung bedanken und wünscht den Anton weiterhin viel Gesundheit und alles Gute.



Glückwünsche zum 60. Geburtstag für Gerhard Penn

Im Kreise seiner Familie und mit Freunden und Nachbarn feierte Gerhard Penn seinen runden Geburtstag. 12 Jahre, von 2008 – 2020, prägte Gerhard Penn als Gemeinderat und stellvertretender Bürgermeister das kommunalpolitische Geschehen in der Gemeinde mit. Gerade bei der Durchführung der Dorferneuerung mit Flurneuordnung in Zell, leistete Gerhard



Penn eine enorm wertvolle und wichtige Arbeit zwischen den Dorfbewohnern und der Gemeinde, sowie in Absprache mit dem Amt für ländliche Entwicklung in Landau. So bestehen auch heute noch freundschaftliche Beziehungen zu Franz Stark, dem damaligen Bauoberrat beim ALE, der ebenfalls seine Glückwünsche

übermittelte, und Altbürgermeister Alois Wenig. Gratuliert haben Gerhard Penn auch, der ehemalige Gemeinderat Josef Weinmann und der amtierende Gemeinderat Englbert Zaglauer.

Foto v.l. GR Englbert Zaglauer, Jubilar Gerhard Penn und Alt-Bgm. Alois Wenig

Runde Geburtstage beim SV Kirchberg i.W., Sparte Damengymnastik

Die Sparte Damengymnastik des SV Kirchberg im Wald konnte kürzlich gleich zwei runde Geburtstage feiern. Katharina Hackl, die Spartenleiterin, wurde Anfang Juli 70 Jahre alt. Marianne Geiß Anfang Juni 60 Jahre alt. Die beiden Damen luden die ganze Gruppe zu einer 130-Jahr-Feier beim Schnierle in Regen ein. Speis und Trank musste sich allerdings verdient werden. Von Weißenstein ging es über Kattersdorf zu Fuß zum Fest. Nach ausgiebiger Stärkung bei Brotzeit, Bier und süffigem Most und noch ausgiebigerem Mitsingen und Schunkeln marschierte die Gruppe dann schweißtreibend wieder bergan zum Burgparkplatz. Eine super Idee, konnte man sich doch beim Gehen ausgiebig austauschen und die zuvor zugeführten Kalorien gleich wieder verbrennen.

Es war eine sehr schöne Feier bei hervorragender Verpflegung. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Einladung und freuen uns schon auf die 150-Jahr-Feier!

Bericht: Gabi Seifferth



Fischerfest trotz Regen mit Leichtigkeit



Im Vordergrund die Höllenaauer Schützen und im Hintergrund die lange Schlange vor dem Fischverkaufsstand

Die Leichtigkeit des Sommers genießen, so lautete das Motto des diesjährigen Fischerfestes. Bei den Wetterprognosen wohl eher eine Themaverfehlung. Doch wer so denkt, hat nicht mit deren Fangemeinde gerechnet. Für die kühlen Temperaturen gab es entsprechende Kleidung, der Regen wurde ignoriert, die Sonnenstunden umso mehr genossen und miteinander wurde die Leichtigkeit eines Sommertages gefeiert. Was für ein schönes Fest! Für das Gelingen unter erschwerten Bedingungen legten sich Hubert Schober und der ganze Verein mit all seinen Unterstützerinnen mächtig ins Zeug. So blieb der aufgeweichte Boden befahr- und der Biergarten begehbar, Gummistiefel waren nicht erforderlich. Außerdem war für genügend trockene Plätze gesorgt, so dass das Fest einen entspannten Verlauf nehmen konnte. Auch wenn es reichlich Schmankerl zum Essen gab, ist und bleibt der erste Sonntag im August Fischtage und nur wer ganz früh dran war, konnte die begehrten Forellen ohne Anstehen ergattern. Man kann aus der Not aber auch eine Tugend machen und sich bewusst in die lange Schlange stellen. Ausgestattet mit einer frischen Maß Festbier und in geselliger Runde kann man selbst Anstehen zelebrieren – gelebte Leichtigkeit eben.

Traditionell lieferte die Kirchberger Blasmusik ihren Beitrag zum Gelingen dieses außergewöhnlichen Festes. Regen lässt sich mit guter Blasmusik einfach viel besser ignorieren!

So war das Fischerfest 2025 wieder eine besondere, absolut gelungene und friedliche Veranstaltung.

AUTOHAUS PERL RINCHNACH
FLORIAN PETER
EINE GUTE WAHL.

Grub 3 | 94269 Rinchnach | Tel. 09928 235

Festzug Pichlsteinerfest



Am Pichelsteinerfest-Sonntag trafen wir uns um 13.00 Uhr, gemeinsam mit dem Trachtenverein Regen, zum großen Festzug. Bei idealem Wetter war von Klein bis Groß alles dabei. Die Aufstellung war geplant, Fahnenträger und Tafelträger waren bereit. Pünktlich um 14.30 Uhr war Abmarsch. Der Umzug zog sich durch die Regener Innenstadt zum Festplatz. Es war sehr faszinierend und so schnell wie er los ging war er auch wieder vorbei. Als wir am Festplatz ankamen schauten wir noch den anderen Vereinen beim Einzug zu. Danach ging es für die kleinen und großen gleich zu den Attraktionen. Abschließend ist zu sagen, es war ein sehr schöner Tag, wir hatten viel Spaß und Freude, super Wetter und nächstes Jahr würden wir gerne wieder dabei sein.

Text: Lena Lex

Trachtenverein Plattnstoana Raindorf gratuliert zum Geburtstag



Ende Juli feierte unsere 2. Vorsitzende Martina Schmid ihren 60. Geburtstag. Zu diesem Anlass war auch der Trachtenverein Plattnstoana Raindorf herzlich eingeladen. Eine Abordnung des Vereins gratulierte zu diesem besonderem Tag und verbrachte einige gemütliche Stunden mit der Jubilarin. Der 1. Vorsitzende Maximilian Rothkopf bedankte sich für die Einladung und überreichte im Namen des gesamten Vereins ein Geschenk.

Text: Lena Rothkopf

Heimattfest Raindorf 2025

Am 13.07.2025 fand das alljährliche Raindorfer Heimattfest, ausgerichtet vom Trachtenverein Plattnstoana Raindorf, statt. Am Abend zuvor wurde von den Mitgliedern des Vereins die Zelte und Verkaufswägen aufgebaut. Am Sonntagmorgen hieß es dann früh aufstehen, denn es mussten noch die letzten Vorbereitungen getroffen werden, wie zum Beispiel das Vorbereiten der Dorfkapelle für den Gottesdienst. Um 9 Uhr kamen die ersten Gäste an und um 9:30 Uhr spielte die Blaskapelle ein kleines Standkonzert. Kurz darauf erfolgte die Aufstellung zum Kirchenzug. Die Plattnstoana zogen gemeinsam mit den geladenen Vereinen vom Festzelt zur Dorfkapelle. Dort zelebrierte Pater Slavomir den Festgottesdienst. Nach dem Gottesdienst fand der Festumzug durch Raindorf statt. Nachdem sich alle mit dem Festessen gestärkt hatten, tanzten die Kinder und Jugendlichen des Trachtenvereins verschiedene Volkstänze, welche sie in den Wochen davor fleißig mit den Jungendleiterinnen Astrid und Hannah Penn einstudiert hatten. Musikalisch umrahmt wurde der Nachmittag von den Geschwistern Binder mit Robert Penn. Mit Kaffee und Kuchen ging für den Trachtenverein der Festtag zu Ende.

An dieser Stelle möchte sich die Vorstandschaft bei allen Mitgliedern für die Hilfe und den fleißigen Arbeitseinsatz bedanken. Ein weiterer Dank geht an Pater Slavomir, an alle Musikanter, Gönner des Vereins, teilnehmenden Vereinen und allen Festbesuchern. Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Raindorf und an die Gemeinde Kirchberg im Wald, für die Nutzung der Zelte und der Gerätehalle des Feuerwehrhauses.

Herzliches Vergelt's Gott!



Italienische Pizzeria-Ristorante, Kirchberg *Im Gebäude der Metzgerei Frisch*



PICCOLO RIALTO Inh. Natale Scalise
Regener Str. 13 · 94259 Kirchberg i. Wald
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen
ab 17.00 Uhr **HEIMSERVICE**

Dienstag Ruhetag

Tel. 0 99 27 / 90 36 21

... wie frisch.



Oswald ... ein Genuss.

www.edeka-oswald.de

Deggendorf Kirchberg



FREIWILLIGE
FEUERWEHR | Kirchberg i. Wald

Neue Technik zur Türöffnung für die Feuerwehr Kirchberg i. Wald

Notfall-Türöffnungen durch die Feuerwehren nehmen seit Jahren stetig zu. Allerdings bringen mittlerweile neue und verbesserte Ziehschutzsysteme sowie gehärtete Profilzylinder an Eingangs- und Wohnungstüren die vorhandene Technik in immer mehr Fällen an ihre Leistungsgrenzen. Als sinnvolle Erweiterung des bestehenden Werkzeugsatzes Türöffnung haben sich die Führungskräfte der Feuerwehr Kirchberg i. Wald für die Anschaffung eines Notöffnungs-Moduls „Fräsen“ entschieden. Mit dem neuen Fräswerkzeug können sich die Rettungskräfte bei bestätigten Notsituationen durch das Auffräsen von Pro-



Bei der offiziellen Übergabe v. l. n. r.: Stv. Kommandant Tobias Geiß, Kommandant Tobias Ertl, Bürgermeister Robert Muhr, Bezirksleiter Debeka Dominik Stangl, Vorsitzender Ronny Raith, Stv. Vorsitzender Stefan Zeilinger

filzylindern schnell Zutritt zu verschlossenen Wohnungen verschaffen und zeitgleich Schäden an Bauteilen minimieren. Gerade Versicherungsgesellschaften haben größtes Interesse daran Schäden an Einsatzstellen zu minimieren, weshalb sich Debeka Bezirksleiter Dominik Stangl umgehend bereit erklärte diese sinnvolle Investition zu übernehmen und der Feuerwehr zur Verfügung zu stellen. Bürgermeister Robert Muhr bedankte sich bei der Übergabe bei der Debeka Versicherung für die großzügige Spende. Er zeigte sich erfreut, dass die Feuerwehr wieder mit Gerät auf Stand der Technik ausgestattet werden konnte, welches im Notfall der Bevölkerung eine schnelle Rettung gewährleistet.

Rucksäcke für die F2-Jugend

Dank der großzügigen Spende der Polsterei Fischer konnte die F2 Jugend ihre Ausrüstung vervollständigen. Sie haben top Sportrucksäcke erhalten mit denen Sie in Zukunft ihre Sporttaschen transportieren können. Im Namen des SV Kirchberg bedanken sich die Spielerinnen und Spieler sehr herzlich.



Humpl
Bus Mietwagen Taxi

0171 / 777 00 65

Unsere Leistungen:

- Ausflugsverkehr
- Linienverkehr
- Transferfahrten
- Taxi und Mietwagen
- Krankenfahrten
- Bestrahlungs- und Dialysefahrten alle Kassen

Gewerbepark 8 Tel. 09920/180791
94253 Bischofsmais Fax 09920/315464

www.kleinbus-humpl.de

**Schlüsseldienst
REGEN**

Ruselstraße 3 in Regen
Ehemaliger **MISTER MINIT**
aus dem Kaufhaus Bauer

- Schlüsseldienst
- Notöffnungsdienst
- Schließanlagen
- Autoschlüssel
- Schuhreparaturen
- Stempeldienst
- Gravuren
- Batteriewechsel
- Autoschlüssel u. Uhren
- Handyzubehör
- SIM Karten D1, D2, O2

NEU ab 02. Mai 2025

Reinigungsannahme





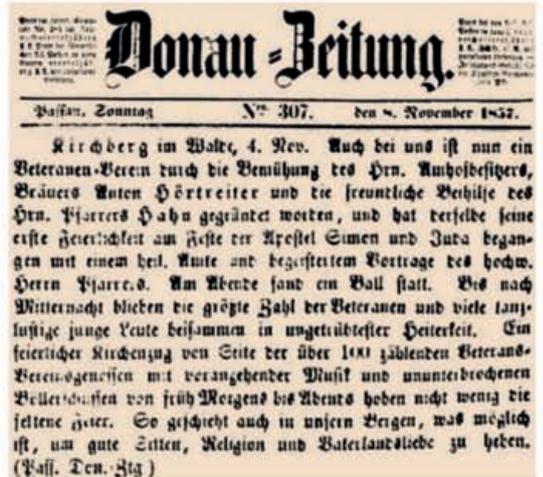
von
Bernd Schutz/Zell

Im Jahre 1857 - Gründungsfest der Kirchberger Veteranen

Erstes großes Fest am 28. Oktober 1857 mit viel Musik, Tanz und Böllerschüssen

Kirchberg. Immer wieder wurden bei verschiedenen Anlässen des Krieger- und Veteranenvereins unterschiedliche Jahre der Gründung genannt. Wahrscheinlich sind in den Kriegswirren die genauen Gründungsdaten des Vereins verloren gegangen.

Die Donau-Zeitung Nr. 307 vom 8. Nov. 1857 berichtete, daß durch die Bemühung des Amthofbesizers Anton Hirtreiter und die freundliche Beihilfe des Pfarrers Hahn ein Veteranenverein gegründet wurde, und hat derselbe seine erste Feierlichkeit am Feste der Apostel Simon und Juda (28. Okt.) begangen mit einem heiligen Amte und begeistertem Vortrage des Herrn Pfarrers. Am Abend fand ein Ball statt. Bis nach Mitternacht blieben die größte Zahl der Veteranen und viele tanzlustige junge Leute beisammen in ungetrübtester Heiterkeit. Ein feierlicher Kirchenzug von Seite der über 100 zählenden Vereinsgenossen mit vorangehender Musik und ununterbrochenen Böllerschüssen von früh Morgens bis spät Abends hoben nicht wenig die seltene Feier. So geschieht auch in unsern Bergen, was möglich ist, um gute Sitten, Religion und Vaterlandsliebe zu heben.



Der Bericht aus der Donauzeitung vom Jahre 1857 bestätigt, dass der Veteranenverein von Kirchberg im selbigen Jahr gegründet wurde

Im Jahre 1895 Siegesfeier wegen des ruhmreichen Feldzugs im „Franzosenkrieg 1870/71“ mit Fahnenweihe

Die Passauer Zeitung der „Donaubote“ vom 23. Juli 1895 berichtete: Eine erhebende Feier fand Sonntag den 21. Juli in Kirchberg im Wald statt. Galt es doch der Erinnerung des ruhmreichen Feldzuges Deutschlands gegen Frankreich 1870/71. Aber aus dieser entspann sich noch eine großartigere Feier, denn es fand auch das Fest der Weihe der neu angeschafften Fahne des Veteranen- und Kriegervereins Kirchberg statt. Die herrliche Fahne, welche allgemeine Bewunderung erregte, stammt aus der Bonner Fahnenfabrik. Die weite Umgebung wurde schon um 4 Uhr Früh mit den Böllern geweckt, und um acht Uhr kamen schon die ersten Gäste an, welche um halb 10 Uhr vollständig versammelt waren. so daß um 10 Uhr in die Kirche gezogen werden konnte. Die Patenstelle vertrat der Veteranenverein Rinchnach.

Weiters erschienen die Vereine: Bischofsmais, Deggendorf, Frauenau, Hengersberg Hochbruck, Hunding, Innernzell, Kirchdorf, Langfurth, March, Mietraching, Poschertsried und Regen. Die angemeldeten Vereine Zwiesel, Langdorf und Auerbach erschienen wohl wegen des in der Frühe eingetreten Regens nicht. Weiters waren die freiwilligen Feuerwehren Mitterndorf, Raindorf und Kirchberg vertreten. Nach der Weihe der Fahne, der eine herrliche zündende Rede des hochw. Herrn Pfarrers Weiß voranging, folgte die Feldmesse, nach dieser zog der Zug zur Festtribüne vor dem Amthof.

Nach einer sinnreichen Ansprache von Seiten der Festjungfrau Maria Oswald nahm unser allverehrter Herr Lehrer Pröbl das Wort. Was soll ich sagen, was soll ich schreiben von dieser herrlichen Festrede?

Manchen alten Veteranen, aber auch manchem jungen Krieger rollten die Tränen aus den Augen. Der Lehrer schilderte mit ergreifenden Worten und weithin tönender Stimme die damaligen Strapazen, die Zusammenhaltung der Kriegskameraden unter sich und die endliche Einigung Deutschlands zu einem gemeinsamen Vaterlande. Mit dem Dank an alle Vereine für ihr mit Opfern verbundenes Erscheinen sprach er schließlich den Wunsch aus, daß die Vereine unter sich auch in Friedenszeiten echt kameradschaftliche Beziehungen pflegen werden.

Nach einem dreimaligen Hoch auf den Prinzregenten folgte die feierliche Übergabe der neugeweihten Fahne durch die Fahnenmutter Anna Pletl an den Vorstand des Veteranen- und Kriegervereins Kirchberg.

Nachmittags zwei Uhr fand unter Begleitung des königlichen Bezirksamtmann Freiherr von Pech, der Geistlichkeit der Lehrerschaft und der königlichen Gendarmerie Hochbruck und Kirchdorf ein feierlicher Festzug um das Dorf statt. Im Amthofgarten wurde anschließend mit Musik weiter gefeiert. Zum Schluß des Festes fand spät in der Nacht noch ein brillantes Feuerwerk statt.



Am 5. Juli 1964 weihte Pfarrer Isidor Gabriel eine neue Fahne für den Veteranen und Kriegerverein Kirchberg. Das Bild zeigt Fahnenmutter Rosa Kiermayer, umrahmt von Vorstandmitgliedern und den Festjungfrauen vor dem Ehrenmal. Bei der Weihe der Fahne im Jahre 1895 war Maria Oswald die Fahnenmutter



Dein Treppenbauer

-  fachkompetente Beratung
-  CAD-geplant
-  aus eigener Fertigung
-  professionell montiert

persönlich - wie du!

Dein individueller Wunsch ist unsere persönliche Herausforderung, die baulichen Gegebenheiten unser Ansporn!

www.rager-schreinerei.de
info@rager-schreinerei.de
 09927/ 8234

Bauelemente Möbel Objekte Renovierung

Sozialausschuss macht Inklusion lebendig

Eine beispiellos soziale Veranstaltung gab es im Kirchberger Pfarrstadl, als man für die Pfarrangehörigen und betreuten Senioren einen musikalischen Nachmittag zur Kaffeezeit anbot: „das Sommer-Stadlcafé“ Damit daraus ein inkludiertes Zusammensein werden konnte, hatten die Veranstalter des Kirchberger Sozialausschusses auch Bewohner des hiesigen Altenheims St. Gotthard sowie Pflegebedürftige der Kirchberger BRK Tagespflegestelle mit ihren Betreuer*innen eingeladen. Die Helferinnen waren auch zuvorkommend bei den Hin- und Rückwegen, indem sie beim Transport der Rollstuhlfahrer *innen unterstützten. Durch Schaffenskraft Vieler gab es ein reichhalti-



Mia packa's ah



... FÜR IHR GANZ PERSÖNLICHES »DAHOAM«-GEFÜHL.
WIR UNTERSTÜTZEN SIE GERNE BEI:

- Allen Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
- Eingabeplanung
- Schlüsselfertige Häuser, Neubauten, Hallen- und Gewerbebau
- Ausbauhäuser
- Dachgauben, Dachausbau
- Carports
- Asbestabbau

MIA DAD'N UNS G'FREIN.

WWW.ZIMMEREI-GEISS.DE
 Tel.: 09920 / 903330-0



GEISS
ZIMMEREI - HOLZBAU

ERNST+SITZBERGER-IMMOBILIEN
 09921/905393 
www.ernst-sitzberger.de



**50 Jahre geballte Erfahrung
Profitieren auch Sie davon!!**

Wir suchen für vorgemerkte und schnellentschlossene Interessenten Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Anwesen sowie land- und forstwirtschaftliche Grundstücke

ges „süßes“ Buffet. Die Gaumenfreuden kamen nicht zu kurz. Für beste Stimmung sorgten das für diesen Anlass organisierte, ehrenamtliche Musikerduo „Heimatmelodie“, mit Alois Wenig und Eugen Sterl, zu deren Darbietungen zum Ende der Veranstaltung sogar noch schwungvoll getanzt wurde. Viele weitere freiwillige Helferinnen, groß und klein, bedienten und umsorgten alle Anwesenden, sodass man am Ende der schönen Stunden viele freundliche Dankesworte und beste Zufriedenheit verzeichnen konnte.

Die Organisatoren bedanken sich für die erhaltenen Spenden, die wie immer gemeinnützlichen Zwecken zukommen werden.

Text: Marita Brengmann



~Bestattung

~Überführung

~Erledigung aller
Formalitäten

~Friedhofsarbeiten

Bestattungen Rager

Stadl 10 - Kirchberg

eMail: info@bestattungen-rager.de
Tel. 09927/1690, Mobil 0176/27214163

~Gestaltung von
Trauerfeiern

~Trauerreden

~Gebet

~Trauerbegleitung

Grundschüler der Schule Kirchberg im Wald erhalten Ein- blick in die Welt der Technik

Die Schutzbrille aufsetzen und los geht's: Die letzte Technikstunde im Rahmen von „Technik für Kinder“ (TFK) absolvierten die teilnehmenden Viertklässler der St.-Gotthard-Grundschule am Donnerstagnachmittag im gut ausgestatteten Werkraum.

An sechs Nachmittagen bauten die Nachwuchstechniker gemeinsam mit ihren Tutoren, Azubis der Firma Mesutronic Gerätebau GmbH, eine LED-Taschenlampe, einen Wechselblinker und eine elektronische Sirene. Im Vordergrund stand dabei das Selbermachen. Mit Feuereifer bastelten, löteteten und schraubten die Schüler. „Mir hat alles gefallen“, strahlte eine Schülerin, worauf die anderen Schüler zustimmend nickten.

Der Verein „Technik für Kinder“ will mit diesen Aktionen Kinder für die Welt der Technik begeistern und gleichzeitig den technischen Nachwuchs stärken. Dass dies ein Erfolgsmodell ist, zeigt die Auszeichnung bei dem Wettbewerb „Gutes Beispiel 2019“ von Bayern 2. Von über 500 Bewerbern wurde „Technik für Kinder“ zum Sieger gewählt.

Schülerinnen und Schüler für Technik zu begeistern ist auch die Intention der ortsansässigen Firma Mesutronic Gerätebau GmbH, die für die sechs Nachmittage zwei Auszubildenden und den Ausbilder, Herrn Werner Gollis schickte, um unsere Viertklässler für Technik zu begeistern. Zum Ende des Kurses wurden noch Urkunden verteilt, über die sich die jungen Technikerinnen und Techniker sehr freuten.

Nochmals vielen Dank an alle, die diesen Kurs an der Schule Kirchberg im Wald ermöglichen!



„Zwei neue Schwimmbecken“ für Kirchberg

Die Viertklässler der St. Gotthard Grundschule durften im Rahmen des HSU Unterrichts die neuen Hochbehälter der Gemeinde besuchen. Dort nahmen sich der Bürgermeister Herr Robert Muhr und der Fachmann, wenn es ums Wasser geht, der Wasserwart Herr Martin Friedrich, sehr viel Zeit. Dabei erfuhren die Teilnehmer woher das Wasser der Gemeinde kommt, wie dies aufbereitet werden muss und vor allem wie es anschließend zu den Haushalten bzw. der Schule transportiert wird. Das Besondere am Kirchberger System ist, dass im Hangenleithener Forst die Entsäuerungsanlage zur Wasseraufbereitung ange-



Zimmerei-Holzbau

0175 ☎ 54 02 113

*Jhr
Meisterbetrieb
für Holzbau*

Rauch GmbH

Fürhaupten 33 c - 94227 Zwiesel

Erledigen alle Arbeiten rund ums Holz

- Holzhäuser in Ständerbauweise
- Dachgauben und Dachfenster
- Carports, Pergolen und Vordächer
- Trockenbau und Innenausbauten
- Dachumbauten sowie Dachsanierungen
- Terrassen und Gartenzäune aus Holz
- Gesamte Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten
- Handel mit Baustoffen

Wir freuen uns über Ihren Auftrag

E-Mail: info@zimmerei-regen.de

Weidl & Weber

Urlaub gebucht ✓
Auto gecheckt ?

Wir von Weidl & Weber machen für Sie den
Urlaubs-Check

Bevor Sie sich auf den Weg in den wohlverdienten Urlaub machen, kontrollieren wir für Sie:

<ul style="list-style-type: none"> ✓ Bereifung und Reifendruck ✓ Dichtheit Kühlsystem ✓ Beleuchtungs- und Warnanlage ✓ Signalhorn ✓ Eigendiagnosespeicher 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Abgasanlage ✓ Ölstände ✓ Scheibenwaschanlage ✓ Wischerblätter ✓ Sichtkontrolle der Bremsanlage
--	--

Gute Reise - sorgenfrei mit Weidl & Weber

Weidl & Weber GmbH • Allhartsmas 18 • 94572 Schöfweg
info@peugeot-weidl-weber.de

bracht ist und durch eine ausgetüftelte Anlage von dort sechs Kilometer ohne Pumpensystem nach Kirchberg zu den Hochbehältern am Kirchenberg transportiert werden kann.

Fasziniert von der Technik, die hinter dem Wasser aus der Leitung steckt, folgten die Schülerinnen und Schüler den Ausführungen des Wasserwarts Martin Friedrich. Detailliert und mit viel Geduld wurden Fragen beantwortet. „Wow, die Hochbehälter erinnern mich an ein Schwimmbecken!“, schilderte ein Mädchen ihre Beobachtungen, als sie über ein Bullauge in das Innere der zwei neuen 17 m langen PE-Röhren, die jeweils rund 100 m³ Wasser fassen, blicken durfte.

Wasser kommt nicht nur aus dem Wasserhahn, sondern hat schon eine lange Reise hinter sich. Es muss aufbereitet und überwacht werden, damit jeder Haushalt bestens versorgt ist.

Urkunden, Medaillen und Pokale für erfolgreiche Sportler der St. Gotthard Grund- und Mittelschule Kirchberg i. Wald

252 Schülerinnen und Schüler davon auch Schüler aus der Partnerklasse beteiligten sich an den Bundesjugendspielen der St. Gotthard- Grund- und Mittelschule Kirchberg.

Bei der Siegerehrung zum Schuljahresende in der Turnhalle konnte die Sportbeauftragte Bettina Weiherer mit Rektorin Ulrike Killinger und Katharina Liebl insgesamt 40 Ehrenurkunden und 101 Siegerurkunden sowie viele Teilnehmerurkunden überreichen.

In einem Leichtathletik Dreikampf – Sprint, Weitsprung und Wurf wurden die besten Sportlerinnen und Sportler ermittelt. Für die Auswertung der Ergebnisse war Ludwig Bauer verantwortlich.

Belohnt wurden die drei besten Leichtathletinnen und Leichtathleten jedes Jahrgangs mit Medaillen in Gold, Silber und Bronze.

Mit einem Pokal wurden auch noch die Schulsieger der Grundschule Leni Weinmann, 3a und Josef Niedermeier, 3a sowie die Schulsieger der Mittelschule Aaron Wurm, 6 und Judith Ebner, 5 besonders ausgezeichnet und geehrt.

Die Besten:

Mädchen 7 Jahre: Marie Winter, Sophia Stangl, Hanna Oswald

Jungen 7 Jahre: Simon Weiß, Ludwig Ulrich und Florian Hartl

Mädchen 8 Jahre: Emily Müller, Klara Kroner und Ida Kronsnabl

Jungen 8 Jahre: Andreas Zitzler, Luca Weinmann, Bastian Rager

Mädchen 9 Jahre: Leni Weinmann, Mia Walter, Johanna Achatz

Jungen 9 Jahre: Josef Niedermeier, Max Piller, Alexander Simböck

Mädchen 10 Jahre: Julia Maier, Hanna Loibl, Alina Hackl

Jungen 10 Jahre: Timo Wurm, Raphael Ertl, Josef Kaufmann

Mädchen 11 Jahre: Magdalena Pauli, Anna Handlos, Michelle Pfeffer

Jungen 11 Jahre: Michael Wittenzellner, Maksim Erbes, Tom Piller

Mädchen 12 Jahre: Judith Ebner, Veronika Saienko, Verena Gigl

Jungen 12 Jahre: Aaron Wurm, Nikolasz Nagy, Luca Erbes

Mädchen 13 Jahre: Elisa Antal, Anna-Lena Ebner, Aliyah Vidovic

Jungen 13 Jahre: Sandro Tiebe, Ivan Cenge, Simon Pauli

Mädchen 14 Jahre: Lydia Hundschell

Jungen 14 Jahre: Dario Vossberg, Matteo Maric-Fulanovic, Johannes Urmann

Mädchen 15 Jahre: Julia Gersy, Laila Stasny

Jungen 15 Jahre: Mohammad Ahmed, Michael Loibl, Elias Wohlfahrt

Jungen 16 Jahre: Bernd Gigl, Felix Krottenthaler, Timo Gigl



BJS 2025 Schulsieger MS: Aaron Wurm 6, Judith Ebner 5



BJS 2025 Schulsieger GS: Leni Weinmann 3a, Josef Niedermeier 3a



BJS 2025 Gruppenbild alle Medallengewinner

Fotos: Weiherer

Die Segel sind gesetzt - Abschlussfeier an der St.-Gotthard- Mittelschule in Kirchberg im Wald

„Ihr seid die Besten, ihr habt den Abschluss geschafft.“ Mit diesen Worten begrüßte die Rektorin, Frau Ulrike Killinger am Donnerstag, den 24.07.2025 die Abschlusschülerinnen und -schüler an der St.-Gotthard Mittelschule in Kirchberg im Wald, wo im festlichen Rahmen die Abschlussfeier stattfand. Nach einem gemeinsamen Gottesdienst und dem sich daran anschließenden kleinen Empfang in der Aula der Schule lieferten die Jugendlichen ihren hart erarbeiteten Zeugnissen entgegen.

„Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“ Diesen Satz soll vor mehr als 2300 Jahren schon der griechische Philosoph Aristoteles gesagt haben. Ludwig Bauer, der Klassenleiter, wiederholte ihn an diesem Abend und mahnte die Jugendlichen, dass es immer wieder Situationen oder Menschen geben würde, die man im Sinne der Windrichtung nicht ändern könne. Aber man könne lernen, damit umzugehen und gegebenenfalls die Segel neu zu setzen. Andere Handlungsweisen und neue Ideen gäben die Möglichkeit, die angestrebten Zielen dann vielleicht doch zu erreichen.

Manchmal helfe es auch, in die Welt zu gehen und neue Horizonte zu erkunden. Frau Killinger zitierte als Beleg dafür ebenfalls einen weisen Mann. „Wer an der Küste bleibt, kann keine neuen Ozeane entdecken.“ (Magellan) Sie bestärke die scheidenden Schülerinnen und Schüler, Herausforderungen anzunehmen, mutig zu sein und im besten Fall mit Innovationsideen und neuem Wissen in die Heimat zurückzukehren.

Anschließend gratulierten die ersten Bürgermeister der Gemeinden Kirchberg im Wald, Herr Robert Muhr und der Gemeinde Bischofsmais, Herr Walter Nirschl sowie die dritte Bürgermeisterin der Gemeinde Kirchdorf im Wald, Frau Liesa Stadler den Abschlusschülern und -schülerinnen und wünschten Ihnen für den kommenden Lebensweg nur das Beste. Mit Zuversicht und Fleiß ließe sich Vieles erreichen, so Herr Nirschl. Bürgermeister Muhr bat allerdings darum, sich nicht beirren zu lassen und Nachrichten in den sozialen Medien kritisch zu hinterfragen. Es sei wichtig, eine eigene Meinung zu haben.

Nach einem Grußwort und Wünschen des Elternbeirats, vertreten durch Herrn Thomas Altmann (1. Vorsitzender) und Frau Cornelia Bergmann bekamen die jungen Frauen und Männer endlich Ihre Zeugnisse und Präsente der Gemeinden sowie des Fördervereins überreicht.

Die Schülerinnen und Schüler selbst hatten einen kleinen bildhinterlegten Rückblick auf ihre Schulzeit vorbereitet und überreichten ihrerseits ein kleines Dankeschön an die Lehrkräfte der Klasse.

Für die Zukunft — egal, ob schulisch, beruflich oder privat — wünscht die Schulfamilie von Herzen alles Gute.



Musik liegt in der Luft Kleines Schulfest an der St.-Gotthard Grund- und Mittelschule in Kirchberg im Wald

Ein Potpourri der guten Laune gab es am Donnerstag, dem 17.07. 25 an der St.-Gotthard Mittelschule in Kirchberg. Nachdem im letzten Jahr eine große Musicalvorführung auf dem Programm stand, war der Wunsch in diesem Jahr, eher ein kleines Fest auszurichten. Relativ spontan und innerhalb kurzer Zeit kamen dann aber doch zahlreiche musikalische Beiträge zustande. So studierten die Mädchen aus den Mittelschulklassen verschiedene Tänze ein. In den Jahrgangsstufen der Grundschule legte man den Schwerpunkt dagegen eher auf den Gesang. Die zweiten Klassen dichteten sogar selbst den Text für ihr Lied. Von der guten Laune der letzten Tage angesteckt -jeden Morgen hörte man fröhliche Musik im Schulhaus- machte eine ganze Gruppe von 4.Klasslern ein eigenes Projekt daraus. Sie trafen sich auch nach Unterrichtschluss und choreographierten selbstständig einen Tanz. Eine kleine Premiere hatte zudem die Vorstellung des neuen Schulsongs. Auch dieser wurde selbst erstellt und wird hoffentlich in der Zukunft noch häufig zu hören sein.



Im Anschluss an die Darbietungen der Schülerinnen und Schüler fand in den Räumlichkeiten der Schule ein Flohmarkt von Schülern für Schüler statt. Der Elternbeirat sorgte währenddessen für die Verpflegung. Nach rund drei Stunden ging so ein rundum gelungener Nachmittag zu Ende. Die Rückmeldungen der Familien und Kinder waren durchwegs positiv. Eine Fortsetzung wird sicherlich folgen.

Betriebsurlaub

vom 16.08. bis 30.08.2025

holler dalken ... und es passt!



Inh. Bernhard Holler

Dalken 2

94259 Kirchberg i.W.

Tel. 0 99 08 / 8 90 20

Fax 0 99 08 / 8 90 21

E-Mail: info@hollerdruck.de

Ein genussvoller Schuljahresabschluss der Nachmittagsbetreuung

Die verlängerte Nachmittagsbetreuung der St.-Gotthard-Schule Kirchberg ist für die Kinder stets vom ersten bis zum letzten Schultag da.

34 Kinder wurden das gesamte Schuljahr von der 1. bis zur 4. Klasse von Montag bis Freitag nach Unterrichtsende, beim gemeinsamen Mittagessen, bei den Hausaufgaben und in der Freizeit, bei Spiel-, Bastel- und Sportangeboten betreut.

Da in dem Jahr der allerletzte Schultag auf einen Donnerstag fiel, wollten wir mit allen Kindern der Gruppe diesen gemeinsam verbringen.

29 Schüler ließen sich das Angebot am „Zeugnistag“ nicht entgehen. So trafen sich alle nach der Zeugnisvergabe, bereits am frühen Vormittag, bei uns in den Räumen der Nachmittagsbetreuung. Gegen 13:00 Uhr ging es von der Schule zur Pizzeria „Piccolo Rialto“. Dort wurden wir von Sabrina und Sebastian Oswald bereits erwartet. Im Gasträum war schon alles vorbereitet für die „kleinen Pizzabäcker“. Es stand alles bereit, was man braucht, um sich seine Pizza nach eigenem Geschmack belegen zu können.

Nach ein paar Tipps und Anweisungen von Sabrina und Sebastian verwandelten sich die Teigrohlinge in kurzer Zeit in schmackhafte Pizzen.

Anschließend ließen sich alle Kinder, natürlich nach der Backzeit, ihre selbst gemachten Pizzen schmecken.

Satt und zufrieden ging es danach wieder zur Schule zurück, um endlich in die Ferien zu starten.

Vielen Dank an die Familie Oswald von der Pizzeria „Piccolo Rialto“, die sich die Zeit nahm und den Kindern dieses Erlebnis ermöglichte.

Ebenso gilt der Gemeinde Kirchberg ein Dankeschön, die für diesen Abschlusstag einen Teil des Essens und die Getränke der Kinder übernahm.

Wir, das Betreuerenteam, wünschen allen schöne, erlebnisreiche und vor allem erholsame Ferientage.

Ab dem ersten Schultag, den 16.9.25 sind wir in gewohnter Weise wieder in der Mittags- und in der Nachmittagsbetreuung für die Kinder da.

Grit Mardus





Metzgerei Fürst

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,
es ist uns nicht möglich, ausreichend Personal zu finden, deswegen mussten wir unsere
Öffnungszeiten seit 1. Juli 2025 anpassen:

Di. – Fr. 6:00 – 14:00 Uhr;
Sa. 6:00 – 12:30 Uhr;
Montag bleibt unser Geschäft geschlossen.
Wir danken für Ihr Verständnis.

Liebe Kund*innen, wir machen **Urlaub!**
18.8. bis 1.9.2025*
Wir wünschen Ihnen allen eine gute Zeit,
passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.
Wir freuen uns auf das Wiedersehen mit Ihnen!
*) ab Dienstag, 2.9., sind wir wieder für Sie da.

creativparc.com foto: valentyn volkov / 123rf.com

Amthofplatz 5 94259 Kirchberg i.W. Telefon: 09927 797 Di. – Fr. 6:00 – 14:00 Uhr; Sa. 6:00 – 12:30 Uhr; **montags geschlossen.**

Saisonabschlussfeier der F2 Jugend

Am Freitag, den 18. Juli, hat sich die F2 Jugend und deren Eltern in Unternaglbach versammelt, um die Saison zu beenden. Die Kinder forderten ihre Mama's zu einem Fußballspiel heraus. Es war ein tolles Gaudi-Matsch mit viel Gelächter, welches natürlich der talentierte Nachwuchs gewann.

Anschließend stärkte man seine Kräfte bei einem gemeinsamen Pizza essen, dazu gab es leckere Salate und Nachspeisen. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern. Beim gemütlichen Ausklang der Feier nutzten die Kinder noch den Spiel- und Fußballplatz. Einen großen Dank auch an die beiden Trainer Wolfgang Rankl und Gunther Pletl für die tolle Feier.

Neue Trikots für die F2-Jugend

Die F2 Jugend des SV Kirchberg darf sich über einen neuen Satz Trikots freuen, welcher von der VR GenoBank Donau Wald eG gespendet wurde.

Der SV Kirchberg bedankt sich recht herzlich bei der VR GenoBank für ihr Engagement und ihre Unterstützung des lokalen Sports.



Großer Tag für kleine Entdecker - Schulanfänger-Ausflug zum Wildtierpark Lohberg



Ein aufregender Tag voller Abenteuer und Naturerlebnisse liegt hinter den Schulanfängern des Kindergartens St. Gotthard, die kürzlich gemeinsam mit dem Busunternehmen Augustin Ingo (Buwa) einen besonderen Ausflug unternommen haben. Ziel war der idyllisch gelegene Wildtierpark in Lohberg, der mit seinen vielfältigen Tierarten und der herrlichen Landschaft für große Begeisterung sorgte.

Schon die Fahrt mit dem großen Reisebus war für viele Kinder ein Erlebnis für sich. Gespannt und voller Vorfreude ging es am Morgen los – das Ziel: Tiere beobachten, spielen, staunen und Spaß haben.

Im Wildtierpark angekommen, warteten viele spannende Begegnungen auf die kleinen Naturforscher. Ob stolze Hirsche, Füchse und Wölfe, kleine Hasen – überall gab es etwas zu entdecken. Mit leuchtenden Augen verfolgten die Kinder das Treiben im Gehege und stellten viele Fragen, die von den Erziehern mit Freude beantwortet wurden.

Ein besonderes Highlight war der Spielplatz mit dem Wasserbereich. Dort konnten die Kinder nach Herzenslust toben, klettern und planschen. Die mitgebrachten Brotzeitboxen wurden auf den umliegenden Bänken ausgepackt, wo man gemeinsam gemütlich Pause machte und sich stärkte, sich auch das Eis schmecken ließen. „Es war so schön, die Tiere anzuschauen, und das Wasser hat richtig Spaß gemacht!“, berichtete ein Kind begeistert. Auch die begleitenden Erzieherinnen zeigten sich rundum zufrieden mit dem gelungenen Tag in der Natur.

Mit vielen neuen Eindrücken und ein wenig müde, aber glücklich, traten die kleinen Abenteuerer am Nachmittag wieder die Heimfahrt an.

Polizei zu Besuch im Kindergarten St. Gotthard

Ein besonderer Tag stand kürzlich für die Schulanfänger des Kindergartens St. Gotthard auf dem Programm: Polizeihauptmeister Maximilian Dengler von der Polizeistation Regen war zu Besuch. Mit viel Geduld und Engagement erklärte er den neugierigen Kindern seinen Beruf und beantwortete zahlreiche Fragen rund um das Thema „Polizei“.

Besonders spannend war die praktische Übung zum sicheren Überqueren der Straße. Gemeinsam mit dem Polizisten lernten die Kinder, worauf sie achten müssen und wie wichtig es ist, sich im Straßenverkehr richtig zu verhalten.

Ein weiteres Highlight war das Polizeiauto, das Herr Dengler



mitgebracht hatte. Die Kinder durften einen Blick hineinwerfen, verschiedene Utensilien eines Polizisten ausprobieren, das Blaulicht bestaunen und sogar das Martinshorn hören – ein Erlebnis, das sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Zum Abschluss verteilte der Polizist kleine Geschenke an die Kinder – darunter ein Kapitän Blaubärheft und reflektierende Anhänger – die nicht nur Freude bereiteten, sondern auch zur Sicherheit im Alltag beitragen. Auch die leckeren Gummibärlis durften nicht fehlen.

Der Besuch der Polizei war ein rundum gelungener Tag, der nicht nur lehrreich, sondern auch sehr spannend für die Kinder war.



Kleine Kulturfans auf großer Fahrt: Team 5 Kinder besuchten Kinderkulturtag in Regen



Mit strahlenden Augen und voller Vorfriede bestiegen die Team 5 Kinder des Kindergartens Kirchberg an einem Dienstagnachmittag den Regionalbus nach Regen. Ziel war das Landwirtschaftsmuseum in Regen, wo im Rahmen der Kinderkulturtag 2025 ein besonderes Highlight auf dem Programm stand: das Theaterstück „Rumpelstilzchen“. Für viele war allein die Busfahrt ein kleines Abenteuer – umso größer die Aufregung beim Betreten des Landwirtschaftsmuseum, das sich für die Kulturtag in eine fantasievolle Theaterwelt verwandelte. Das altbekannte Märchen „Rumpelstilzchen“ wurde von dem kindgerechten Ensemble des Luna Theater aus Beulich mit viel Witz, Musik und Mitmachmomenten aufgeführt. Die Kinder verfolgten gebannt, wie das geheimnisvolle Männlein seine Tänze aufführte und am Ende – sehr zur Freude der kleinen

Zuschauer – von der klugen Müllerstochter überlistet wurde. „Es war spannend und lustig!“, fanden die Kinder. Auch die Erzieher zeigten sich beeindruckt: „Die Aufführung war altersgerecht und lebendig“. Die Teilnahme an den Kinderkulturtag war für die Kinder nicht nur ein kulturelles Erlebnis, sondern auch ein wichtiger Beitrag zur frühkindlichen Bildung. Das gemeinsame Erlebnis stärkte den Gruppenzusammenhalt und bot viele Gesprächsanlässe der Kinder.

Vom Ei zum Küken: Spannendes Projekt im Kindergarten Kirchberg

Neugierige Blicke, gespannte Stille und jede Menge Staunen: Im Kindergarten Kirchberg drehte sich in den vergangenen Wochen alles um ein ganz besonderes Projekt – „Vom Ei zum Küken“. Mit viel Geduld und großer Begeisterung verfolgten die Kinder die Entwicklung vom Ei bis hin zum lebendigen, piepsenden Küken. Das Herzstück des Projekts war ein Brutkasten, in dem mehrere Hühnereier behutsam bebrütet wurden. Unterstützung erhielt der Kindergarten dabei von Bianca Gigl, einer ehemaligen Kindergartenmama, die nicht nur den Brutkasten zur Verfügung stellte, sondern auch mit viel Fach-



wissen und Engagement die Betreuung übernahm. Bereits in den ersten Tagen beobachteten die Kinder aufmerksam, wie sich die Eier langsam erwärmten und regelmäßig gewendet wurden. Bianca Gigl besuchte die Kinder regelmäßig und erklärte kindgerecht die spannenden Abläufe im Ei. Nach ca. 21 Tagen war es endlich so weit: Das erste Küken pickte sich mit seinem Eizahn den Weg nach draußen. Die Kinder waren fasziniert, als die kleinen Flauschbälle das Licht der Welt erblickten – ein unvergesslicher Moment für alle Beteiligten. Für die ersten Lebenstage der Küken richtete der Kindergarten einen Käfig mit einer Wärmeplatte ein, in dem die flauschigen Tierchen sicher untergebracht waren. Die Kinder übernahmen mit großer Freude kleine Pflegeaufgaben, beobachteten das Verhalten der Küken, und stellten unzählige Fragen. Das Projekt vermittelte den Kindern nicht nur biologisches Grundwissen, sondern auch Achtsamkeit und Verantwortung im Umgang mit Tieren. „Vom Ei zum Küken“ ist ein Projekt, das die Kinder sicher noch lange begleiten wird.

Gutschein für Geburtenbaum



Am 30. Juli 2025 waren wir bei unserem Ausschussmitglied Christina Oswald zu Kaffee und Kuchen geladen. Eine Abordnung der Vorstandschaft folgte dieser auch gerne. Anlass war die Geburt von Tochter Teresa, die am 01. März 2025 das Licht der Welt erblickte. In diesem Rahmen überreichte unsere Vorsitzende Antonia Ertl einen Lavendelstock und einen Gutschein für den traditionell üblichen Geburtenbaum. Hiermit möchten wir uns recht herzlich bei Christina und Christian für die gute Bewirtung bedanken und wünschen der jungen Familie weiter alles Gute mit ihrem Sohn Xaver und der kleinen Teresa.

Foto/Bericht: Daniela Riedl

Gemeinsame Familienwanderung des Waldkindergartens Kirchberg

Auch dieses Jahr organisierte der Elternbeirat der Waldbienen wieder eine Familienwanderung. Am Sonntag, 25.05.2025 wanderten mehrere Familien gemeinsam zum Schwellhäusl. Trotz des Regenwetters hatten alle sehr viel Spaß und mit der passenden Outdoor-Kleidung blieben alle trocken. Die Eltern hatten Gelegenheit, sich untereinander besser kennenzulernen und sich in Ruhe auszutauschen. Die Kinder vom Waldkindergarten freuten sich, in die Pfützen zu hüpfen und ein paar Holzschiffchen im Bach treiben zu lassen. Nach einer gemütlichen Brotzeit im warmen Wirtshaus tobten die Kinder noch auf dem großen Spielplatz neben dem Schwellhäusl. Danach wanderten alle gestärkt zum Parkplatz Brechhäuslau zurück. Es war für alle ein gelungener Sonntagsausflug mit toller Stimmung, den wir auf jeden Fall wiederholen werden.

Verena Pfeffer



Eulen- und Tigerchengruppe auf Bauernhoftour

Die Kinder und Eltern der Eulen- und Tigerchengruppe sowie einige Geschwisterkinder machten sich in den Pflingstferien auf den Weg zum Erlebnisbauernhof der Familie Zeintl nach Schöfweg.



Zuerst sangen wir zusammen mit der Bäuerin Christiane unser Grias Di Lied und machten uns sodann auf zu den Pferden und dem Esel, den Hasen und den Kühen. Die Kinder durften

alle Tiere streicheln und füttern. Auch bei den ganz kleinen Kälbchen, den Hühnern, den Schafen und den Fischen machte

unsere Tour über den Bauernhof halt. Für die gemeinsame Brotzeit schüttelten die Kinder fleißig selbst Butter, die damit

bestrichenen Brote waren die perfekte Stärkung für die letzten Stationen: jedes Kind durfte noch auf dem Pony „Wolke“ eine Hofrunde reiten und die letzten

Kraftreserven konnten die Kinder dann noch mit den zahlreichen Tretfahrzeugen und beim Klettern und Toben in der Spielscheune aufbrauchen. :o)



Nach dem gemeinsamen Singen unseres Pfiad Di Lieds machten sich alle voller Eindrücke auf den Weg nach Hause, wo so mancher wohl an diesem Tag einen etwas längeren Mittagschlaf gemacht haben dürfte ;o)

Vielen lieben Dank Christiane für den tollen Vormittag, die Besuche auf Eurem Hof sind immer wieder wunderbare Erlebnisse für die Mitglieder der Eltern-Kind-Gruppen!

Im September wird Mittwoch vormittags eine neue Eltern-Kind-Gruppe mit Kindern im Alter zwischen ca. 8 und 18 Monaten starten. Wer Interesse an einer Teilnahme hat, darf sich gerne unter 0170-6716480 bei mir melden!

Text und Fotos: Manuela Sedlmeier



Abschied in der Käferlgruppe

Leider muss ich wieder eine Gruppe ziehen lassen, die Käferl-kinder sind groß und gehen in den Kindergarten. Nach 2,5 gemeinsamen Jahren fällt der Abschied immer schwer. Bei leckeren Pizzen ließen wir die letzten Jahre nochmal Revue passieren. Wir waren uns alle einig, die Zeit ist viel zu schnell vergangen. Jedes Kind bekam ein kleines Abschiedsgeschenk. Auch ich möchte mich bei den Mamas für die schöne Zeit, die lustigen Momente und das Vertrauen bedanken. Danke auch für das tolle Abschiedsgeschenk.



Den Kindergartenkindern: Magdalena, Fabian, Max, Milan, Noah, Josef, Isabelle, Emma, Hannes alles Gute und eine tolle Kindergartenzeit

Gratulationstour bei den Bärchenkindern

In geheimer Mission machte sich ein Teil der Bärchengruppe am 19. Juli auf zur Pfarrkirche St. Gotthard. Verena und Sebastian gaben sich das „Ja-Wort“ und wir ließen es uns natürlich nicht nehmen, ihnen nach der Kirche zu gratulieren. Der Blick von Verena sagte alles, mit uns hat sie definitiv nicht gerechnet. Ein kleines Geschenk konnten wir auch überreichen.



Liebe Verena, lieber Sebastian, wir wünschen euch alles Gute auf eurem gemeinsamen Lebensweg

Susanne Heidecker

Eine Zugfahrt die ist lustig, ...

Am 10.07. machte sich die Käferlgruppe auf nach Zwiesel. Von dort fuhren wir mit der Waldbahn nach Bodenmais. Nach einem kurzen Aufenthalt am Spielplatz beim Rathaus ging es mit der Bimmelbahn weiter zum Joska-Spielplatz. Hier konnten sich die Kinder austoben. Für jeden war etwas dabei. Na



RAUM-AUSSTATTUNG MANFRED KÖLBL

- Fußböden • Polsterel
- Gardinen - Dekostoffe
- Sicht- und Sonnenschutz
- Markisen - Sonnensegel
- Insektenschutz • Tapeten

KÖLBL
Wir setzen *Akzente.*

Hilgenreith • Hauptstr. 49
94548 Innernzell
Tel. 09908-89050, Fax 09908-89051
www.koelbl-raumausstattung.de
eMail: Koelbl-Raumausstattung@t-online.de

Betriebsurlaub
vom 15.08. bis einschl. 30.08.2025 geschlossen.



**KRONSCHNABL
MOSAIK - NATURSTEINE**
GbR

- Pflasterbauunternehmen- Außenanlagen
- Sanierung - Renovierung
- Haustrockenlegung
- Dachbodenausbau
- Baggerarbeiten

Natursteinmaterialien + Betonpflaster

Kompetente Beratung, Planung und Ausführung

Kirchberger Straße 5, 94259 Untermitteldorf
Tel. 0 99 27/950 89 10, Fax 950 89 11
Handy 0170/2729888



türlich durfte ein Eis auch nicht fehlen. Unsere Heimreise traten wir wieder mit der Bimmelbahn zum Bahnhof und mit der Waldbahn nach Zwiesel an. Es war ein toller Ausflug mit vielen Eindrücken für die Käferl-kinder.

Der Fischerei- und
Angelsportverein Zell e. V.
lädt ein zum



FISCHERFEST 2025

**SONNTAG
14. SEPTEMBER**



Feuerwehrhaus Zell | ab 10 Uhr

Die Höllnauer Schützen bedanken sich bei Zimmerei Schiller

Am 13. Juni 2025 fand in Oberfeld erneut das traditionelle Betriebsfest der Zimmerei Schiller statt. Wie schon in den vergangenen Jahren durfte auch in diesem Jahr der Schießwagen der Höllnauer Schützen nicht fehlen. Dank der großzügigen Kostenübernahme durch die Zimmerei Schiller konnten selbst weniger erfahrene Schützen mit viel Freude daran teilnehmen. Dominik Stangl und Isabella Sterl als Vertreter des Vereins bedankten sich bei der Firma Zimmerei Holzbau Schiller herzlich für die großzügige Spende.

Foto: Dominik Stangl Text: Josef Sitzberger



Gemeinsam spielen, singen und basteln

Immer mittwochs treffen sich die Kinder und Eltern der Tigerchengruppe im Gruppenraum im Rathaus.

Nach unserem Begrüßungslied wird noch ein weiteres Bewegungslied gesungen, bevor wir uns bei der gemeinsamen Brotzeit fürs anschließende Spielen, Toben und Basteln stärken. Mit immer wieder neuen Angeboten können die Kinder zusammen mit Ihren Müttern (und auch sehr gerne mit Papa, Tante, Oma ..) verschiedenste Materialien ausprobieren: Fingerfarben, Kleister, Federn, Sticker, Malkasten, ...



Bei passender Witterung erkunden wir auch gerne zusammen die tollen Spielplätze im Gemeindegebiet und darüber hinaus.

Den Abschluss der wie im Flug vergehenden eineinhalb Stunden bildet ein gemeinsam gesungener Kniereiter sowie das Abschlusslied.

Ab 24. September wird mittwochs in der Zeit von 10:15 bis 11:45 Uhr eine neue Eltern-Kind-Gruppe mit Kindern im Alter zwischen ca. 8 und 18 Monaten starten.

Wer Interesse an einer Teilnahme hat, darf sich sehr gerne unter 0170-6716480 bei mir melden! Eure Manu Sedlmeier



Ein neuer 3D Bogenparcours in Kirchdorf im Wald

Die Firma Bogensport Schmid eröffnet am 15.8.25 den neuen Bogenparcours Woidschmid 3D in Kirchdorf im Wald. Der Parcours befindet sich direkt an der REG 5 von Kirchdorf Richtung Klingenberg, kurz vor dem Fuchsspielfeld der Gemeinde Kirchdorf.

Der neue 3D Bogenparcours bietet auf rund 5 Hektar einen schönen Rundkurs von ca. 3 km mit 30 Stationen und rund 60 aufgestellten 3D Tieren. Vom heimischen Wild bis hin zu exotischen Tieren und Dinos ist alles geboten. Der Jagdlich gestellte Parcours ist so konzipiert, dass sowohl erfahrene Schützen, als auch Anfänger voll auf ihre Kosten kommen können. Durch 3 verschiedene Abschusspflocke ist für jede Bogenklasse ein guter Abschuss möglich. Ein großer Einschießplatz direkt am Eingang bietet allen Schützen ob Groß oder Klein die Möglichkeit sich vor dem Rundkurs etwas einzuschießen und die verschiedenen Distanzen auszuloten. Am Eingang befindet sich die Anmeldung an der sich die Schützen in das Schießbuch eintragen können und dann ihren Eintritt zahlen.

Wir bieten auch Leihbögen an, die allerdings einen Tag vorher bei uns reserviert werden müssen. Diese können dann nach Absprache bei uns im Laden oder direkt vor Ort abgeholt werden.

Der Parcours ist täglich und ganzjährig geöffnet und bietet zu jeder Jahreszeit seine eigene Schönheit und Herausforderung.

Gruppenevents, Firmen oder Vereinsausflüge werden gerne von uns organisiert.

Der 3D Parcours ist für alle Recurve und Compoundschützen bis 60# freigegeben.

Blasrohr, Jagdspitzen, Armbrust oder sonstige Geschosse sind absolut verboten!!!

Das Team von Bogensport Schmid freut sich auf euren

WOID SCHMID 3D BOGENPARCOURS FOX SHOTS

Zwischen Kirchdorf und Klingenberg
StraÙe an der REG 5
Klingenbergstrasse
94241 Kirchdorf im Wald

Eintritt:

- Mit eigener Ausrüstung vor dem 22.08.2025 freigelegt (ab 11:00 Uhr geöffnet)
- Für den Ausrüstungsanleihe oder Kurs wird ein Termin benötigt
- Hunde (langhaarig) sind natürlich willkommen!

www.bogensportschmid.de
www.woid-schmid-3d.de
01601238951
infos@bogensportschmid.de

UNTERWEGS MIT PFEIL UND BOGEN

Die 3D Parcours werden im Sommerfeld, einem auf einem ca. 5 Hektar großen 3D Parcours im Sommerfeld, einem auf einem ca. 5 Hektar großen 3D Parcours im Sommerfeld, einem auf einem ca. 5 Hektar großen 3D Parcours im Sommerfeld...

BITTE BEACHTEN!

Anfänger dürfen nur nach einer Einweisung oder in Begleitung eines erfahrenen Bogenschützen dem Parcours besuchen.

Die Parcours Regeln sind zu befolgen!

Erlaubt: Recurve und Compoundbögen sind bei uns bis zu einem Zuggewicht von 60 lb erlaubt!

Verboten:

- Armbrust, Blasrohr und sonstige Waffen!
- Pfeile mit Jagdspitzen!

Rauchverbot auf dem gesamten Parcoursgelände!

PREISE & KONTAKTINFORMATIONEN

Erwachsener	15€
Kinder bis 8 Jahren (mit Begleitung eines Erwachsenen)	Kostenlos
Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren (mit Begleitung eines Erwachsenen)	10€
Über Karte	100€
Leihourauflegung (Pfeil, Bogen, Tragegurt & Schützenschutz)	15€
Leihourauflegung (Pfeilbogen, Tragegurt & Schützenschutz)	20€

FÜR LEIHANLEGEUNG BITTE 1 TAG VORHER BESCHIED GEBEN PER WHATSAPP ODER EMAIL

Bogensport Schmid
Unser Ladengeschäft: www.bogensportschmid.de

Unser 4D Bogenkino:

Wir bieten auch Anfänger-, Gruppenkurse und Teamevents an!



HALLENFEST

Sonntag 07. September 2025
ab 11:00 Uhr

- Mittagessen mit Schmankerl wie Rollbraten, Surbraten, Bratwürstl und Käse.
- Nachmittags Kaffee mit selbstgemachten Kuchen, Krapfen und Torten.
- Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.
- Buntes Kinderprogramm.



Zum Ausschank kommt das süffige Bier der Privatbrauerei J. B. Falter aus Regen.

Feuerwehrhaus, Florianweg 2 (bei jeder Witterung)

folgt uns auf Instagram Facebook www.feuerwehr-kirchbergimwald.de



Schützen Sie Ihr Kind schon heute – und später in seinem Traumberuf



Egal, von welchem Beruf Ihr Kind träumt. Schaffen Sie mit einer frühzeitigen Absicherung durch die Schüler-Berufs-unfähigkeitsversicherung Junior BU+ die Grundlage für eine unbeschwerte Zukunft.

Gerne beraten wir Sie:
GD Anton Frisch / Albert Rechenmacher
Molkereistr. 10
94209 Reggen
anton-frisch.reggen@zuerich.de

Waldverein / Sektion Rinchnach - Kulturfahrt in das Oberpfälzer Seenland



Die Sektion Rinchnach des Wald-Vereins unternahm am 02. August eine Kulturfahrt in das Oberpfälzer Seenland. 49 Mitglieder nahmen an der Reise teil und erlebten in anschaulicher Weise den Wandel der Landschaft von der Kohlegrube zum Freizeitparadies. Das erste Ziel war die größte begehbare Erlebnisholzkugel der Welt am Steinberger See. Neben den vielseitigen Freizeiteinrichtungen konnte man die einzigartige Architektur mit einmaligen Ausblicken aus 40 Metern Höhe erleben. Nach einer Mittagspause in Bodenwöhr, laut Werbung 'mit dem wahrscheinlich besten Weissbier der Welt', wanderten wir den Kunst- und Wasserweg entlang des Hammersees. Dort bewunderten wir die verschiedenen Skulpturen und bezaubernden Mosaikarbeiten. Danach fuhren wir weiter durch das romantische Murntal bis zum Eixendorfer Stausee, dort besuchten wir den „Steinernen Steffl“, wo wir die tragischen Geschichten um den Bau des Stausees erfuhren. Nächste Station war Neunburg v. Wald, dort war eine gemütliche Kaffeeinkehr. Danach bestand die Möglichkeit den Mittelaltermarkt mit Hussitenlager zu besuchen, oder einen Spaziergang durch die Altstadt zu unternehmen. Um 17.30 Uhr wurde der Heimweg angetreten. Trotz des teilweise regnerischen Wetters konnten alle Stationen der Reise besucht werden und das Wetter konnte der guten Stimmung nichts anhaben

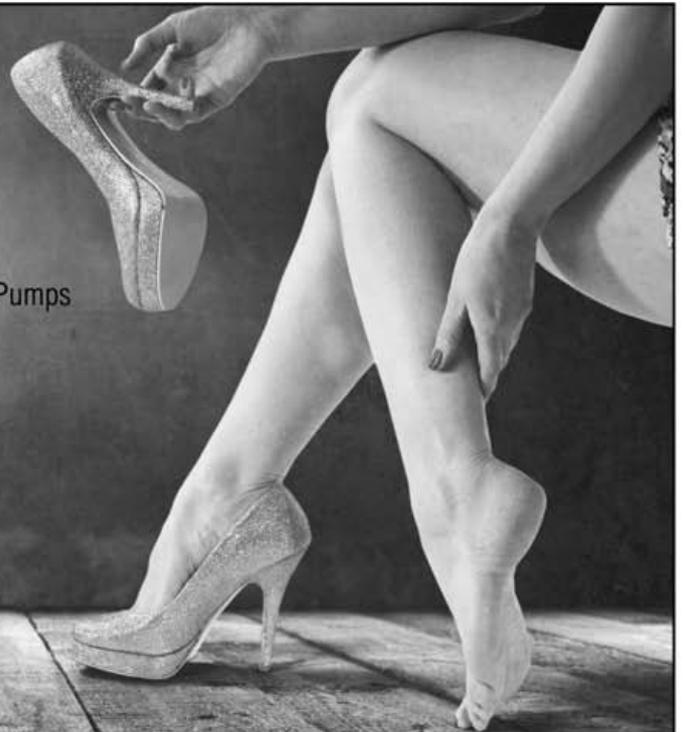
Paul Lauster

Maßgefertigte Einlagen für hohe Ansprüche

- Alltagseinlagen, Kindereinlagen, Einlagen für Ballerinas und Pumps
- Sporteinlagen für Spitzen- und Freizeitsportler
- Gesundheitseinlagen für Diabetiker und Rheumatiker

Ihre Füße sind bei uns in besten Händen.
Sprechen Sie mit uns.

www.leistungszentrum.com



Leistungszentrum GmbH
für Orthopädiotechnik Osterhofen
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27 Tel. 09932/909870
94486 Osterhofen info@leistungszentrum.com



Was tut sich im Amthof?

- Jeden Freitag Trachtenverein Gotthardsbergler Kirchberg i. Wald 17.30 bis 19.00 Uhr Tanzprobe für Kinder
- Jeden 1. Freitag im Monat Reservistenkameradschaft Monatsversammlung 20.00 Uhr im Bäckerstüberl
- Jeden 1. Sonntag im Monat Vorstandschaftssitzung 19.00 Uhr „Die Waldbienen“
- Trachtenverein Tanzprobe für Erwachsene (Jedermann und -frau) – ca. 2,5 Std. (Durchführung der Termine mit Trachtenverein absprechen!)
- Spieleabend – (Kartenspiele, Brettspiele - bitte die eigenen Lieblingsspiele, gerne auch die eigene Brotzeit mitbringen) der nächste Termin wird in der Presse bekannt gegeben.
- Wissensquiz im Amthof
11.10.2025 / 07.11.2025 ab 19.00 Uhr für Teams von 4 – 6 Personen (Startgebühr 4 €/Person) zu den Verschiedensten Wissensgebieten wie Erdkunde, Geschichte, Gesellschaft, Sport, Musik...

Weitere Infos und Anmeldung unter www.quiz-im-Amthof.de

- Weitere Veranstaltungen sind neben den vorgenannten Veranstaltungen nach jeweiliger Rücksprache auch Freitags für die Allgemeinheit möglich



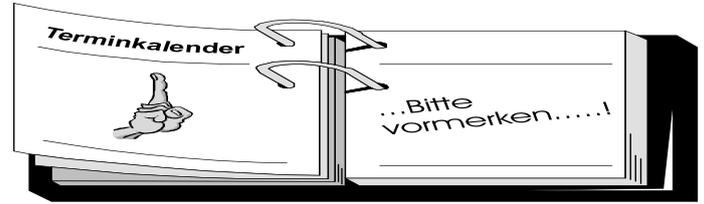
Spende für das Ferienprogramm

Im Rahmen der Ortsparkeinweihung überreichte Johannes Weber vom Architekturbüro Weber eine großzügige Spende für das Ferienprogramm. Susanne Heidecker, neben Kerstin Winter die Hauptinitiatorin des Kirchberger Ferienprogramms, konnte den symbolischen Spendenscheck in Empfang nehmen.

Wir sagen herzlichen Dank an das Architekturbüro Weber!



1. Bürgermeister Robert Muhr



Veranstaltungen im Aug. - Sept. 2025

- ▶ 15.08.2025, Bergfest der Höllener Schützen am Bergerl in Hangenleithen
- ▶ 24.08.2025, Bayer. Wald-Verein, Arberkirchweih, 10.30 Uhr Kirchweihgottesdienst an der Arberkapelle, Treffpunkt: 8.00 Uhr am Busbahnhof
- ▶ 07.09.2025, Hallenfest der FFW Kirchberg ab 11.00 Uhr
- ▶ 20.09.2025, Flohmarkt im Bienen-Ortspark von 9-13 Uhr
- ▶ 10.08.2025, Bayer. Wald-Verein, Tageswanderung zum Schachtenhaus, von Spiegelhütte zum Schachtenhaus, Grenzübergang über Jährlingsschachten zurück nach Spiegelhütte. Ca. 13 km, reine Gehzeit 5 Std. Rucksackverpflegung Treffpunkt: 10:00 Uhr am Busbahnhof
- ▶ 30.08.2025, BRK-Bereitschaft Raindorf, Weinfest ab 17 Uhr im Dorfkulturhaus Untermittlerdorf
- ▶ 14.09.2025, Fischerfest Zell ab 10.00 Uhr
- ▶ 04.10.2025, Kabarettabend mit Stefan Otto im Vereinsheim SV Kirchberg, Einlass: 18.00 Uhr, Beginn: 20.00 Uhr

Preisliste:

Wann sind Berichte kostenfrei:

Liebe Schriftführer - sofern Sie Vereinsgeschehen im Gemeindeblatt veröffentlichen möchten, haben Sie maximal eine ganze Seite für Ihren Verein kostenlos zur Verfügung.

Wann sind Berichte kostenpflichtig:

Sofern weiterer Platz notwendig ist, berechnen wir pro Seite 50 Euro.

Bei Berichten gelten kostenpflichtige Ausnahmen und zwar wenn Werbung, Einladungen, Bekanntgaben z.B. Versammlungseinladungen mit Tagesordnung, Danksagungen an gewerbliche Sponsoren und Ankündigungen z.B. Ausflüge mit Preisangaben, eingefügt sind. Dies werten wir als PR-Anzeigen.

Für reguläre Anzeigen/ Inserate erhalten Vereine 20 % Rabatt. Für PR-Textanzeigen erhalten Vereine 30 % Rabatt.

Fotopreise ab Juni 2025:

Jedes Foto, gleich welcher Größe, kostet künftig 8 Euro. Die Größe und auch die Anzahl der uns zugesandten Bilder behalten wir uns aus Platzgründen vor.

Bitte schreiben Sie uns in Ihre E-Mails auch die Kontaktadresse Ihres Vereins dazu, um Nachfragen zu vermeiden!

Anzeigenpreise seit 2023 unverändert:

Maß in mm	Farbe	Preis in €	Graustufe	Preis in €
90 x 32,5	1/16	45,00	1/16	18,50
90 x 65	1/8	73,50	1/8	36,50
90 x 80	1/6	84,00	1/6	44,00
90 x 130 hoch	1/4	104,00	1/4	56,00
130 x 90 quer Sonderformat	1/4	126,00	1/4	62,00
90 x 170 hoch	1/3	126,00	1/3	72,00
190 x 80 quer	1/3	126,00	1/3	72,00
190 x 130	1/2	180,00	1/2	99,00
130 x 190 Sonderformat	1/2	240,00	1/2	114,00
190 x 260	1/1	300,00	1/1	175,00

Rabatte:

- Ab 3 Anzeigen 5 %
- Ab 6 Anzeigen 10 %
- Ab 12 Anzeigen 20 %

Alle angegebenen Preise zuzüglich der geltenden Mehrwertsteuer von derzeit 19 %!

Fordern Sie unsere Preisliste und einen Anzeigenauftrag an unter: info@hollerdruck.de

TRIO-Turnier und MIXED-Turnier der Kirchberger Stockschiützen

Am 19.07.2025 lud die Sparte Eis des SV Kirchberg zum Turnier ein. Nachdem im Mai 2025 bereits zwei Herren-Turniere stattgefunden haben konnte man am 19.07.2025 noch ein weiteres Sommerturnier veranstalten.

Diesmal waren es „Freie Turniere“, ab 12:30 Uhr TRIO-Mannschaften und ab 16:30 Uhr MIXED-Mannschaften.

Aufgrund der angemeldeten Mannschaften konnte man sehr gute Begegnungen und gespannte Taktiken erwarten und genau so kam es. Die Moarschaften kämpften um jeden Punkt.

Auch die Geselligkeit war hervorragend und so konnte man bis in die Abendstunden viele interessante Gespräche und sportliche Informationen austauschen.

Gratulation an die Sieger-Moarschaften.

Jeweils die 3 Erstplatzierten:

TRIO Turnier:

Platz	Mannschaft	Punkte	Diff.
1	Mittwoch-Schiützen Helmut Strasser, Michael Miedl, Alfred Weber	16:0	47
2	Team Innernzell Florian Schneider, Franz Kollmer, Andreas Kratschmann	14:2	32
3	Rentnengang Ü200 Jakob Hackl, Werner Kronschnabl, Max Saller	12:4	30



FotoTRIO v.l.

Innernzell, Mittwoch-Schiützen, Rentnengang Ü200, Bernhard Gotzler

MIXED Turnier:

Platz	Mannschaft	Punkte	Diff.
1	Donautal-Niederaltich Meli Zitzelsberger, Gaby Schleder, Manfred Völkl, Gerhard Schleder	10:2	17
2	EC Raindorf Brigitte Scheighofer, Sonja, Kronschnabl, Günther List, Gerhard Eichinger	8:4	13
3	SV Windberg Libuse Bielmeier, Edith Hornberger, Josef Schröttinger, Tom Hornberger	8:4	9

Die Sparte Eis des SV Kirchberg bedankt sich für die Teilnahme der gemeldeten Mannschaften, zugleich geht der Dank an die „Helfenden Hände“ in den eigenen Reihen, ohne die eine solche Veranstaltung nicht stattfinden könnte.

Danke an die Organisationsperson Bewirtung Hans Eichinger, Danke an Schiedsrichter und WBL Bernhard Gotzler, Danke an Auswerter Nico Fischl.



FotoMIXED v.l.

Raindorf, Donautal-Niederaltich, Windberg, Bernhard Gotzler

Sparte Eis SV Kirchberg erfolgreich in Bodenmais und Zell

Die teilnehmenden Mannschaften des SV Kirchberg an den Turnieren in Bodenmais und Zell konnten jeweils einen guten 2. Platz erreichen. In Bodenmais beim „Giggerlturnier“ der Eintracht konnten die Schützen Roland Fischl, Eichinger Hans, Franz Weigl, Werner Kronschnabl den 2. Platz für sich entscheiden. Eine sehr gute Mannschaftsleistung, kompakt und taktisch gut eingestellt musste man sich nur der Moarschaft aus Ottenzell geschlagen geben.

Gratulation zu dieser Leistung. Gemütliches Beisammensein beendete dieses gut organisierte Turnier.

Vielen Dank an den Veranstalter Eintracht Bodenmais.

Ergebnis:

Platz	Mannschaft	Punkte	Diff.
1	Ottenzell	14:6	36
2	Kirchberg	14:6	18
3	Zuckenried	13:7	23
4	Lam	12:8	16
5	March	11:9	16
6	Innernzell	11:9	- 3
7	Teisnach	10:10	-20
8	Zwiesel	8:12	-18
9	Altmannstein	7:13	3
10	Oberried	7:13	-21
11	Drachselsried	3:17	-50



Beim Sommerturnier in Zell war die Mannschaft mit den Schützen Andi Weikl, Wolfgang Eberl, Alexander Fuchs und Volker Janik in der Gruppe An angetreten. Auch hier war die Stimmung hervorragend und die Kirchberger hatten Siegeswillen und Motivation mitgebracht. Am Ende war man sichtlich erfreut über den 2. Platz.

Ergebnis:

Platz	Mannschaft	Punkte
1	EC Blossersberg-Riedbachtal	14:2
2	SV Kirchberg	10:6
3	EC Weiß-Blau Taiding	8:8
4	SSV Münchsdorf	5:11
5	ESC Zell	3:13



Spielplatzfest in Zell

Am 19. Juli fand in Zell ein Spielplatzfest für Jung und Alt statt. Bei tollem Wetter und in schönem Ambiente ging es am Nachmittag mit Kaffee und Kuchen los. Im Anschluss gab es Spiele für die Kleinen, die mit Eis und kleinen Preisen belohnt wurden. Abends wurde gegrillt und bis spät in die Nacht mit Musik gefeiert. Die Einnahmen kommen wieder der Dorfgemeinschaft zu Gute. Die Organisation übernahmen Vertreter der Vereine und der Kirche. Beim Auf- und Abbau beteiligten sich viele Helfer aus dem Dorf. Danke an die fleißigen Helfer und Unterstützer.



Damen des ESC Zell feiern Aufstieg in die Bezirksoberliga

Am 20. Juli fand für unsere Damen die Sommer Bezirksliga-meisterschaft in Garham statt. Mit den Schützinnen Pfaller Sabrina, Niedermeier Rosi, Preis Bettina, Lang Sonja, Ellmann Jenny, Gierl Ulrike sowie ihrem Trainer Sigl Erwin machte sich unsere Mannschaft früh morgens auf den Weg nach Garham. Bereits nach den ersten Schüssen merkten unsere Damen heute geht was. Sonja machte einen guten Moar und die Stockschützinnen Sabrina und Bettina hatten praktisch keinen Fehlschuss. Rosi komplettierte die gute Teamleistung als vierte Schützin. So konnten drei der ersten vier Spiele gewonnen werden. Den Aufstieg vor Augen begann aber im letzten Spiel noch das große Zittern. Die Partie ging leider verloren, aber trotzdem reichte es für den 3. Platz mit 6:4 Punkten und den somit verbundenen Aufstieg in die Bezirksoberliga. Zuhause wurde kurzum für unsere Aufsteigerinnen eine spontane Party am Dorfplatz organisiert. Wir sind sehr stolz auf unsere Mädels, die erst 2022 mit dem Training begonnen haben. Endlich konnten sie sich für ihren Trainingseifer belohnen. Auch sehr positiv zu erwähnen ist, dass mittlerweile sieben Damen im Verein einen Spielerpass haben und Turniere schießen dürfen. Bleibts dran und machts weiter so!



Sauber g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Polje

Drei Sommerstockturniere, starke Teams und beste Stimmung beim ESC Zell

Am 11. und 12. Juli 2025 drehte sich auf den Stockbahnen des ESC Zell alles um Präzision, Teamgeist und gute Laune. Gleich drei Turniere wurden an zwei Tagen abgehalten mit spannenden Spielen, erfolgreichen Mannschaften und geselligen Abenden in bester Atmosphäre.

Freitag – Auftakt mit fünf Teams

Am Freitagabend startete das erste Turnier mit den Teams EC Blau-Weiß March, EC Sondorf, SV Bischofsmais, ESC Bärnzell und dem EC Schweinhütt. In spannenden Begegnungen setzte sich der SV Bischofsmais mit konstanter Leistung und sicherer Hand an die Spitze des Feldes. Der gelungene Auftakt ließ bereits erahnen, dass es ein rundum gelungenes Turnierwochenende werden würde.



Von links: 1. Vorstand Martin Pfaller, Die Schützen des SV Bischofsmais: Arthur Schmid, Christian Kölbl, Albert Stindl und Sascha Englemer

Samstag – Heimturnier und Damenpower

Weiter ging es am Samstagnachmittag mit dem zweiten Turnier. Die Gastgeber des ESC Zell empfangen die Teams SV Kirchberg, EC Weiß Blau Taiding, SSV Münchsdorf und EC Blossersberg-Riedbachtal. In diesem Turnier ließen die Schützen aus Blossersberg-Riedbachtal keinen Zweifel an ihrer Tagesform: Mit einer klaren und dominanten Vorstellung sicherten sie sich verdient den Turniersieg.



Von links: Die Schützen des EC Blossersberg-Riedbachtal: Hermann Preuss, Roland Doppelhammer, Günther Hölzl und Helmut Preiß, 1. Vorstand Martin Pfaller

Den Abschluss bildete das Damenturnier am Samstagabend. Hier traten der EC Arcobräu Moos, ESV Klessing, TSV Eichendorf, EC Teisnach und der EC Blossersberg-Riedbachtal gegeneinander an. Die Zuschauer sahen spannende Duelle und großartigen Stocksport. Am Ende triumphierten die Damen des ESV Klessing, die sich verdient den Turniersieg holten.



Von links: Die Schützinnen des ESV Klessing: Silvia Mühl, Franziska Schreiner, 1. Vorstand Martin Pfaller, Helma Felgenhauer und Michaela König

Nach den sportlichen Wettkämpfen wurde natürlich auch gefeiert: In geselliger Runde klang jeder Turnierabend bei Musik, Brotzeit und guter Laune aus. Ein herzliches Dankeschön geht an alle teilnehmenden Mannschaften, alle Zuschauerinnen und Zuschauer sowie die zahlreichen Helferinnen und Helfer im Hintergrund. Der ESC Zell freut sich schon auf ein Wiedersehen bei den nächsten Turnieren!

FLIESEN EDENHOFER

Mosaik
Naturstein

Ihr Fliesenfachgeschäft in Deggendorf

Rosonen
Formelle

Ulrichsbergerstr. 66a 94469 Deggendorf
Tel. 0991/284765 www.fliesen-edenhofer.de

- Kipper - LKW
- Schotter - Splitte
- Sand - Kies
- Humusverkauf
- Tankstelle

JÜRGEN PESCHL GMBH

94261 Kirchdorf i. W. Marienbergstr. 26
Tel.: 09928 - 902424 Fax: 09928 - 902425

Kerstin Winter für Engagement im Mädchenfußball ausgezeichnet

Im Rahmen des ersten Sommerempfangs des Bayerischen Fußball-Verbands (BFV) auf der Dachterrasse der Briener Gärten in München wurde Kerstin Winter vom SV Kirchberg im Wald für ihren Einsatz im Frauen- und Mädchenfußball gewürdigt. Die Veranstaltung diente der Anerkennung von Personen, die sich im Zuge der BFV-Kampagne #Lasstiespielen seit 2023 in besonderem Maße engagieren.

Kerstin Winter, Abteilungsleiterin Frauenfußball und Mitglied im Vereinsvorstand, war eine von zwei Vertreterinnen aus dem Spielkreis Niederbayern Ost, die eine Auszeichnung erhielten. Sie begleitete und unterstützte den Aufbau einer Juniorinnenmannschaft, die 2023 aus dem „Tag des Mädchenfußballs“ hervorging und sich bis 2025 in die Landesliga qualifizierte.

BFV-Präsident Christoph Kern, seine Stellvertreterin Silke Raml, die Vorsitzende des Frauen- und Mädchenausschusses Sandra Hofmann sowie Nationalspielerin Lena Oberdorf überreichten den Geehrten einen personalisierten Ball der aktuellen Frauen-EM, gestaltet von BFV-Partner adidas. Die Ehrung unterstreicht die Bedeutung des kontinuierlichen Engagements auf Vereinsebene für die Entwicklung des Mädchen- und Frauenfußballs in der Region.



Kreis Niederbayern Ost (von links): BFV-Präsident Christoph Kern, Kreis-Vorsitzender Ignaz Hiendl, Kerstin Winter (SV Kirchberg im Wald), Ehrengast Lena Oberdorf (FC Bayern München), Lisa-Marie Maier (TSV Natterberg), BFV-Vizepräsidentin Silke Raml.



Kabarettabend mit Stefan Otto beim SV Kirchberg

Auf der Bühne mit seiner Gitarre, da fühlt sich der Dingolfinger Kulturpreisträger sichtlich sauwohl und wenn er dann auch noch zwischendurch spontan mit seinem Publikum agiert - ist Stefan Otto in seinem Element. Und genau dieses Gefühl hat ihn zu seinem neuen Programmtitle inspiriert: "So schee scho". Den Fokus der neuen Bühnenshow setzt er wieder gezielt bei seiner Königsdisziplin ein, dem umtexten vieler bekannter Hits zum mitraten - mit dem er sich in die Herzen seiner Fans auf den bekannten und angesagten Bühnen in Bayern und Österreich gespielt hat.

Das Programm findet im
Vereinsheim des SV Kirchberg i. Wald statt.

Termin: Samstag: 04. Oktober 2025
Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr

Tickets gibt es bald für 22,- im Vorverkauf bei RIBA und GVP Getränkemarkt Kirchberg sowie jetzt bereits online unter okticket.de.

Herbert Aulinger
Fußboden Parkett
....perfekt verlegt!

Raindorfer Str. 1 | 94259 Kirchberg
Tel. 09927 9504640

Entdecke
die Welt
der Böden

in unserer
Ausstellung

... oder unter:
www.boden-aulinger.de

- Fertig- und Massivparkett
- Trendige Dielenböden
- Kork- und Naturböden
- Parkettrenovierung

- Vinylböden
- Laminat und PVC-Beläge
- Teppichböden
- Sonnenschutz

- Farben und Lacke
- Wohnaccessoires und Geschenkartikel

150+5

29. - 31. August 2025

SAVE
THE
DATE!

ZIPPERERIB
alles für ihre party



FREIWILLIGE
FEUERWEHR



LALLING

SCAN ME



Fr.

29. August

Festauftritt

Tag der Vereine & Betriebe

ois **Leiwand**

Sa.

30. August

Pumpenparty

„...heid saung ma richtig a“

ois **EASY**

So.

31. August

Festsonntag



Retten - Löschen - Bergen - Schützen - Feiern

ois
EASY

Sa. 30. August. 2025
ab 20:00Uhr am Festplatz

150+5

1870 - 2025

Freiwillige Feuerwehr Lalling

29. - 31. August 2025



www.ffw-lalling.de

Einlass: 18:00Uhr
Beginn: 20:00Uhr

Ort: Festplatz Lalling
Eintritt: 10€

